



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR **SONNENSCHUTZ**

JETZT Markise zum Winterpreis sichern

Markisen von **Stumpf**

Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 28 66 80 · Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 25. März 2021

Kalenderwoche 12



Von den Wählern von hinteren Listenplätzen nach vorn ins Stadtparlament kumuliert (v. l.): Hannah Listing (SPD), Laura Jungeblut (FDP) und Jonny Kumar (CDU). Foto: HB

Kumulieren sorgt für Überraschungen

Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Der Wähler hat es den Parteien beim Kumulieren wieder mal gezeigt: Selbstbewusst, störrisch und unberechenbar häufte er Stimmen an und wirbelte die Kandidatenlisten durcheinander.

Auf diese Weise sind Hannah Listing für die SPD, Laura Jungeblut für die FDP und Jonny Kumar (CDU) von weit hinten auf Plenumsplätze gehievt worden. Die beiden Frauen freuen sich auf ihr parlamentarisches Debüt, während der Christdemokrat, Vorsitzender im

Stadtverband, noch schwankt, ob er das Mandat annehmen soll, denn sein Schreibtisch steht derzeit im Berliner Bundestag. Hannah Listing ist ein bekanntes Gesicht in der Stadt. Sie hat so manchen evangelischen Gottesdienst als Gesangssolistin bereichert, sowohl draußen im Wald als auch in der St.-Georgs-Kirche. Die 33-Jährige gehört zusammen mit ihrem Vater, Pfarrer Herbert Lüdtke, zur einheimischen Band „Carry on“. Ebenso Ehemann Benno, während der fünfjährige Sohn seinen musizierenden Eltern zuhört. Im kommenden Monat wird die Leiterin der Betreuung an der Oberurseler Grundschule am Urselbach zum ersten Male in den Reihen der SPD-Fraktion sitzen, wenn sich das neue Parlament im Bürgerhaus konstituiert. Die Sozialdemokraten hatten die studierte Sozialpädagogin auf Platz 18 nominiert, gelandet ist sie auf vier. Bei den Genossen heißt der zweite große Gewinner Maron Hofmann, der auf Platz 15 startete und auf Platz sieben durchs Ziel ging. Er ist studierter Gymnasiallehrer und Handballtrainer bei der TuS. Die Stadtverordnete Listing kam mit der Lokalpolitik vor zwei Jahren in Kontakt, als in der Volksvertretung Politik gegen das Volk gemacht und die Kita-Gebühren angehoben

wurden. Jetzt macht sie bei der SPD selbst Politik, ist aber kein Parteimitglied und will es auch nicht werden. Ihren Platz sieht sie im Sozialausschuss, denn ein gemeinsamer Treffpunkt sowohl für Familien als auch für Jugendliche ist ihr besonders wichtig. Womöglich wird Laura Jungeblut mit der Kollegin Listing gemeinsam in diesem Ausschuss wirken, denn das Projekt Mehrgenerationentreff hat auch für die Lehramtsstudentin einen hohen Stellenwert. Die jüngste im Plenum streckte vor zwei Jahren die Fühler in der FDP aus, baute Vertrauen zu Lars Knobloch und Astrid Gemke auf und ließ sich vergangenen Herbst auf die Kandidatenliste setzen. Sie wurde von 18 auf Platz neun hoch gewählt, womit sie überhaupt nicht gerechnet hatte und schaffte damit bereits im ersten Anlauf den Sprung ins Stadtparlament. 2023 wird sie das Lehramtsstudium für die Grundschule abschließen und ihre zweijährige Referendarzeit beginnen.

Am Wahlabend schaute Jonny Kumar (30) im Rathaus vorbei. Er verschwendete keinen Gedanken an einen Parlamentssitz, den er 2018 aufgegeben hatte, weil der Job als Referent des Bundestagsabgeordneten Markus Koob zu viel Zeit in der Ferne beansprucht. Er trat auf Platz 27 an, um seine Partei zu unterstützen und nicht primär, um gewählt zu werden. Seinen Aufstieg bis auf Rang sechs empfindet er als „große Ehre“, ob er jedoch das Mandat annimmt, hängt auch vom Verlauf der Gespräche ab, bei denen die Schnittmengen für eine Koalition ausgelotet werden. Mittlerweile haben alle Parteien die Wahl analysiert und festgestellt: Am meisten profitierte die FDP vom Panaschieren und Kumulieren. Nach dem Trendergebnis noch auf Platz drei legte sie gut fünf Punkte zu und holte sich mit 29,84 Prozent den Wahlsieg. Auch bei den Briefwählern hatten die Liberalen die Nase vorn. Im Wahlbezirk 3 erzielte die Partei mit 35,9 Prozent

(Fortsetzung auf Seite 3)

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

WELTLADEN | OBERURSEL
FAIR HANDELN

Faire Ostern

Besondere Produkte aus Ihrem Weltladen

Weltladen Oberursel · Untere Hainstraße 4
Mo-Do 10.00-13.00 · Fr 10.00-18.30
Sa 10.00-14.00

Marschner
ROLLÄDEN - MARKISEN - UND MEHR

Telefon 06171 - 76215
www.marschner-rolladenbau.de

KLAIBER MARKISEN

Vergessen Sie den Eckart nicht!

LAGERVERKAUF

27. März 2021 von 9 Uhr bis 13 Uhr

ECKART Fleischwaren

Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021
500g-Ring Fleischwurst je 2,50 €

Bei uns werden Gartenträume wahr!

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 · www.baumschule-peselmann.de

VON POLL IMMOBILIEN

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret.

Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Tel. 06172 27079977
hochtaunus@sparkasse.immo

Immobilen

AB IN DEN GARTEN

mauk GARTENWELT

Esstischgruppe 'Polaris'
Bestehend aus sechs Stapelsesseln und einem Ausziehtisch, Gestell aus Edelstahl, Tischplatte aus FSC-zertifiziertem Teakholz, Ausziehtisch 160/220 x 90 cm, ohne Dekoration

Stück **2199€**
~~2529€~~

STERN
Garten- & Freizeitmöbel

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr*** www.mauk-gartenwelt.de

*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

VERANSTALTUNGEN Oberursel und Steinbach

Liebe Leser!

Bei ihren Beratungen am Montag haben Bundeskanzlerin Angela Merkel und die Ministerpräsidenten der Länder einen harten Lockdown rund um die Ostertage beschlossen. Insgesamt wird es bis Mitte April Einschränkungen geben. Die immer neuen Vorgaben und Verordnungen machen auch der Redaktion des Hochtaunus Verlags das Leben schwer. Was eben noch galt, ist schon im nächsten Moment hinfällig. So war an dieser Stelle in der vergangenen Woche der Veranstaltungskalender zu finden, der nach den neuesten Beschlüssen schon wieder überholt ist. Gleiches gilt für viele der angekündigten Gottesdienste. Natürlich versuchen wir, Sie möglichst aktuell zu informieren. Dennoch empfiehlt es sich, aufgrund kurzfristiger Änderungen einen Blick auf die jeweiligen Internetseiten zu werfen. Und noch eine Information in eigener Sache: Am Sonntag, 28. März, findet in Friedrichsdorf und Oberursel die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl statt. Wie es guter Brauch ist, unterwirft sich auch die Redaktion dieser Zeitung der Selbstverpflichtung, unmittelbar vor der Wahl die Wahlberichterstattung einzustellen. Lediglich Termine werden noch bekanntgegeben.

Barrierefreiheit im Studio Orschel

Oberursel (ow). Behinderte stehen im Mittelpunkt im letzten Studio Orschel vor Ostern. Tina Steinmark betreut beim Landesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte Hessen (LVKM), der seinen Sitz in der Adenauerallee hat, die Schatzkiste. Das ist eine Partnervermittlung, die Menschen mit Behinderung Hilfe und Unterstützung bei der Suche nach einem Partner anbietet. Thomas Eifert ist Behindertenbeauftragter der Stadt Oberursel, der unter anderem betont, dass Barrierefreiheit in der Stadt nicht nur darauf abzielen sollte, dass Menschen mit Rollator und Rollstuhl überall hinkommen. Gemeinsam mit Windrose-Vize Michael Behrent und dem Kunstgriff-Vorsitzenden Dirk Müller-Kästner werden sie am Montag, 29. März, von 20.15 Uhr an darüber sprechen, wie barrierefrei Oberursel ist und wo es noch hakt. Und natürlich werden sie auch die Schatzkiste des LVKM öffnen. Das Studio Orschel wird über YouTube live gestreamt. Wer dabei ist, kann via Chat Fragen stellen, die „Sendung“ ist aber auch später jederzeit abrufbar. Einfach auf YouTube „Studio Orschel“ eingeben.

Egal, was Sie suchen ...

... Sie finden es bestimmt in unseren umfangreichen Kleinanzeigen auf den Seiten 14 – 15

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

OBERURSEL CARD

einkaufen • erleben • genießen

Strackgasse 16

61440 Oberursel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Durch Orschel an der frischen Luft

Hochtaunus (how). Die Orientierungsläufer des Turngau Feldberg stemmen sich gegen den Covid 19- Blues. Sie laden alle Wander- und Rätselfreunde zu einem coronakonformen Event ein: der Orschel-Rätzel-Orientierungswanderung in der Altstadt von Oberursel individuell bis Ostermontag, 5. April. Eine sehr genaue Karte führt zu zwölf Posten, rotweißen Flatterbändern, auch mal in einer Mauerecke. Zwölf Fragen dazu gibt es auf dem Rätselfeldblatt. Gefragt sind ein offenes Auge und Kombinationsvermögen. Zwölf Lösungsbuchstaben wollen zum Lösungswort kombiniert werden. Kontaktfrei erhältlich sind die Unterlagen per E-Mail an ol@turngau-feldberg.de. Dorthin wird auch die Lösung gesendet. Außer dem Spaß an der Sache und frischer Luft gibt es das Buch „Oberursel! Bilder der 50er, 60er und 70er Jahre“ zu gewinnen. Organisiert im SC Königstein haben die Orientierungsläufer in den vergangenen zwölf

Monaten schon 17 sogenannte Letra Orientierungsläufe angeboten. Und am Sonntag, 21. März, in Oberursel den ersten sportlichen Orientierungslauf des Jahres 2021 in Deutschland überhaupt ermöglicht. Denn Orientierungslauf ist als Outdoor-Sportart mit Kontaktfreiheit zwar für diese Zeiten wie geschaffen. Die Gesundheitsbehörden verlangten aber zu Recht die Einhaltung eines strikten Hygienekonzeptes. So wurden die Startzeiten der nahezu 100 Teilnehmer von 60 Minuten auf vier Stunden ausgedehnt und geselliges Beisammensein auf den Spätsommer verschoben. Dennoch waren alle Läufer glücklich und froh, endlich wieder auf Postenjagd gehen zu können. Zum Energieausgleich und zur Unterstützung ihrer Jugendarbeit erbitten die Orientierungsläufer einen Kostenbeitrag von sieben Euro für die Zusendung des Rätselfeld-Orientierungslaufs. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.sckoenigstein.de.

Fachstelle Demenz berät weiterhin

Hochtaunus (how). Die Fachstelle Demenz des Hochtaunuskreises und der Stadt Bad Homburg ist eine zentrale Informations- und Koordinierungsstelle. Die Fachstelle berät Erkrankte und deren Angehörigen im Umgang mit der Erkrankung und zu möglichen Unterstützungs- und Hilfsangeboten. Eine Demenz verändert die Lebenssituation des Erkrankten und auch die seiner Familie und Freunde. Gerade zu Beginn der Erkrankung ist es vielfach auch möglich, mit dem Betroffenen gemeinsame Entscheidungen zu treffen. „Es ist wichtig, sich frühzeitig über die Krankheit zu informieren, um eine gute Vorsorge zu gewährleisten. Die Beratung in der Fachstelle Demenz ist hilfreich, um zu einem angemessenen Umgang mit dem Erkrankten zu gelangen und mögliche Hilfs-, Vorsorge- und Schutzmaßnahmen frühzeitig ergreifen zu können. Der Hochtaunuskreis lässt Erkrankte und deren Angehörige auch in der Pandemie nicht alleine“, sagt Kreisbeigeordnete Katrin Hechler. Die Fachstelle Demenz steht deshalb auch in der Pandemie als Ansprechpartner per Telefon, persönlich oder bei Hausbesuchen zu Verfügung. Persönliche Beratungen oder Hausbesuche müssen telefonisch vereinbart

werden. Damit Betroffenen und deren Angehörige einen Überblick auf mögliche Hilfsangebote erhalten, hat der Hochtaunuskreis zusammen mit der Stadt Bad Homburg einen neuen Demenzwegweiser für die Region aufgelegt. In fünf Kapiteln informiert die 47-seitige Broschüre über ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen und zeigt Entlastungsmöglichkeiten auf. Der Demenz-Wegweiser dient als erste Orientierung über Beratungsstellen, Kliniken, Einrichtungen, Beratungsstellen und Institutionen. Er kann die persönliche psychosoziale Beratung in der Fachstelle Demenz nicht ersetzen, aber in wertvoller Weise ergänzen. Der Demenz-Wegweiser liegt auch in den Städten- und Gemeindeverwaltungen, den Pflegestützpunkten und Beratungsstellen aus. Ebenso kann er auf der Internetseite des Hochtaunuskreises unter www.hochtaunuskreis.de eingesehen werden oder bei der Fachstelle Demenz per Post kostenlos angefordert werden.

Kontakt mit der Fachstelle für Demenz kann per E-Mail an fachstelle-demenz@hochtaunuskreis.de oder unter Telefon 06172-9995161 oder 9995171 aufgenommen werden.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 25. März
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Freitag, 26. März
Medicus-Apotheke, Oberursel,
Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Samstag, 27. März
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Sonntag, 28. März
Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Montag, 29. März
Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Dienstag, 30. März
Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg,
Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Mittwoch, 31. März
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Donnerstag, 1. April
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Freitag, 2. April
Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf,
Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen,
Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Samstag, 3. April
Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten,
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Sonntag, 4. April
Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg
Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstader Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus

Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Kumulieren sorgt ...

(Fortsetzung von Seite 1)

ihr bestes Einzelergebnis. Die SPD war im Bezirk 2 mit 35,58 Prozent noch etwas stärker. Die CDU erreichte ihr Spitzenresultat mit 25 Prozent in der Scholl-Schule im Bezirk 6. Die Grünen freuten sich über 21,45 Prozent im Wahlbezirk 5 in der Hill-Halle. In dieser Woche reiht sich eine Sondierungsrunde an die andere. Die FDP spricht mit allen Parteien und wird am kommenden Samstag entscheiden, mit wem sie Koalitionsverhandlungen aufnimmt. Das Bündnis mit der SPD wird mit

hoher Wahrscheinlichkeit fortgesetzt, Lars Knobloch Erster Stadtrat bleiben und die SPD den Parlamentsvorsteher stellen, Jürgen Galinski gilt als Anwärter. Die FDP hat das ehrgeizige Ziel, den Koalitionsvertrag vor der konstituierenden Sitzung des Stadtparlaments am 19. April zu unterschreiben. Die Rangliste der Kandidaten mit den meisten Stimmen führt Lars Knobloch mit 3552 Stimmen an. Es folgen Moritz Kletzka (SPD) mit 2699 und damit 26 Stimmen vor Ex-Bürgermeister Stefan Naas (FDP). Auf Platz vier liegt Gabriele Grabiger (Grüne) mit 2319 Stimmen.



21 Jahre jung, bereit für den Einstieg in die Stadtpolitik. Laura Jungeblut will aktiv mitmischen, das Projekt „Soziale Stadt“ mit dem Stadtteilbüro, vor dem sie steht, ist gut angekommen bei den Menschen im Ort.

Foto: js

Laura: Als Erstwählerin direkt ins Stadtparlament

Steinbach (js). Laura ist dabei. Wenn die neue Stadtverordnetenversammlung sich am 15. April zur konstituierenden Sitzung trifft, wird sich ihr Puls wahrscheinlich ein wenig beschleunigen. Denn Laura Jungeblut wird die jüngste Abgeordnete sein. Erstwählerin, vor ein paar Tagen ist sie 21 Jahre alt geworden, jetzt will sie „Einfluss haben“. Aus Politik als „abstrakt erlebtes jugendfernes Thema“ soll ein konkretes Arbeitsfeld werden. „Ich habe Lust auf die politische Arbeit und will auch andere dafür begeistern“, sagt die angehende Grundschullehrerin selbstbewusst. Als Nummer 18 hat Laura Jungeblut auf der Liste der FDP kandidiert, ohne Mitglied zu sein. „Unabhängig von der Partei“, das betont sie, das ist ihr wichtig. Weil sie alle mitnehmen will, für die „Herausforderung Kommunalpolitik begeistern will“, vorrangig die jungen Steinbacher, bei denen sie da viel Potenzial sieht. Ob diese ihr den Sprung ins Stadtparlament gleich beim ersten Antritt ermöglicht haben, so genau weiß man das nicht. Von Platz 18 auf der Liste hochkumuliert auf Platz neun, das war auf jeden Fall schon mal ein Statement. Natürlich hat sie im jungen Umfeld für sich geworben, aber auch die Familie spielt bei der Politisierung der jungen Frau eine wichtige Rolle. Vater Volker Jungeblut stand bei der Kommunalwahl 2016 auf der Liste der Grünen, zu FDP-Fraktionssprecherin Astrid Gemke gibt es eine herzliche Verbindung. Ein guter Hintergrund, wenn man so als Frischling in die Politik einsteigt. „Das war schon aufregend“, bekennt Laura Jungeblut, „ein cooles Gefühl“. Und wenn sie ganz ehrlich ist, sogar ein „kleiner persönlicher Triumph“, weil sie es am Ende

auch unbedingt wollte und enttäuscht gewesen wäre, wenn es nicht geklappt hätte. Aus Engagement auf unterschiedlichen Ebenen ist eben mehr geworden, der Schritt ins Stadtparlament fast zwangsläufig, „wenn man mitreden will“. Die erste Fraktionssitzung ein paar Tage nach der Wahl hat sie gemeistert, „sehr offen und herzlich“ seien sie da aufgenommen worden, sie und der ebenfalls junge Kollege Dominik Weigand (23). Von der parlamentarischen Arbeit hat sie noch keine richtige Vorstellung, da werden die alten Hasen sie noch an die Hand nehmen müssen. Die mögliche Angst vor der ersten Rede im Bürgerhaus in einer Stadtverordnetensitzung mit Publikum wird sie mit deren Unterstützung meistern. Laura Jungeblut spricht sogar von einer „FDP-Gemeinschaft“ in ihrem Wohnort, der auch ihr Heimatort ist, in dem sie sich wohlfühlt. Was kommt jetzt? Am 9. April wird sich die Fraktion konstituieren, da werden die ersten Aufgaben delegiert. Natürlich wird sich Laura Jungeblut vor allem bei Jugendthemen einbringen, das ist aufgrund ihres Alters vorgezeichnet. Aus eigener Erfahrung weiß sie, wo es da hapert. Steinbach müsse wieder die „junge Stadt“ werden, ein Attribut, das ihr vor Jahrzehnten mal anhaftete. „Viele junge Leute ziehen nach Schule und erster Ausbildung weg, es gibt zu wenig, was einen hält.“

Generationenübergreifender Ort

Das Dauerthema fehlendes ordentliches Jugendhaus will sie nicht neu strapazieren, ihr schwebt da eher ein „generationenübergreifender Ort“ als Treffpunkt vor. Und meint einen Ort, an dem sich junge Menschen, auch noch solche mit Familie und kleinen Kindern, treffen können, um Zeit in einem „coolen Ambiente“ zu verbringen. Tagsüber spontaner Treffpunkt mit kleiner Küche, abends eine Mischung aus Bar und Lounge. Aber das muss natürlich alles erstmal diskutiert werden, wer da wie etwas übernehmen kann, welche Institutionen und Privatinitiativen da den Schulterschluss suchen müssten. Ein weites Feld, das da vor der politischen Novizin liegt.

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ? – ICH BIN IHR PARTNER !



Carsten Nöthe (Immobilienmakler)
Herren-von-Eppstein-Str. 18 – 61350 Bad Homburg

Sehr gerne stelle ich auch **IHNEN** meine Erfahrung aus **22 Berufsjahren** zur Verfügung. **Meine Versprechen:**
Kein Besichtigungstourismus, 100% Zuverlässigkeit u. Engagement, äußerste Diskretion, umfassender Service !

www.noethe-immobilien.de | Tel. 06172 - 89 87 250 | carsten@noethe-immobilien.de

Ein Dutzend Frauen im Parlament

Steinbach (HB). Wenn sich die 31 Stadtverordneten am 19. April im Bürgerhaus zur ersten Sitzung versammeln, werden ein Dutzend Frauen im Plenum sitzen. Parität hat lediglich die CDU hergestellt, deren Fraktion aus vier Frauen und vier Männern besteht. Bei den Grünen macht ein Ehepaar, Sabine Schwarz-Odewald und Dr. Jörg Odewald, gemeinsam Politik, außerdem sind mit Horst und Robin Müller-Bady Vater und Sohn im Parlament vertreten. Die Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung wird sich noch verändern, weil alle Parteien Vertreter in den Magistrat entsenden und diese Platz für Nachrücker machen. Gewählte Mandatsträger nach Listenplätzen: FDP (9): Lars Knobloch, Stefan Naas, Astrid Gemke, Kai Hilbig, Simone Horn, Claudia Wittek, Walter Schütz, Dirk Hagen und Laura Jungeblut. SPD (8): Moritz Kletzka, Heike Schwab, Jürgen Galinski, Hannah Listing, Jürgen Euler, Norbert Möller, Maron Hofmann und Alexander Hartwich. CDU (8): Holger Heil, Christian Breitsprecher, Tanja Dechant-Möller, Heino von Winning, Marion Starke, Jonny Kumar, Tanja Nagler, und Yvonne Binard-Kühnel. Grüne (6): Gabriele Grabiger, Sabine Schwarz-Odewald, Robin Müller-Bady, Jörg Odewald, Wolfgang Dreyer und Horst Müller-Bady.

In den Ferien Comics zeichnen lernen

Steinbach (stw). Kinder und Jugendliche im Alter zwischen neun und 15 Jahren haben in den Osterferien die Möglichkeit, am Comiczeichnen mit Edi Hermann teilzunehmen. Die Volkshochschule (VHS) in Steinbach bietet den Ferienkurs in der Woche von Montag, 12., bis Freitag, 16. April, jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr im Bürgerhaus, Untergasse 36, an. Wer in den Ferien mehr vor hat als Chillen, lernt hier, wie man Comics selber plant und zeichnet, vom Entwurf der einzelnen Figuren bis hin zur fertigen Geschichte. Entwurfstechnik, Storyboard, Umgang mit Farben, Perspektive und Gesichtsausdruck sind Kursthemen. Mitzubringen sind: glattes Papier, lose oder als DIN A4 oder A3, Bleistifte verschiedener Stärken, Anspitzer, Radierer, Fineliner 04 schwarz oder auch Buntstifte. Das Präsenzangebot findet unter Beachtung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln statt. Im Unterricht sind medizinische Masken zu tragen. Das Vorsorgekonzept der VHS ist mit dem Gesundheitsamt abgestimmt. Die Kursgebühr beträgt 96 Euro, eine Ermäßigung ab 2. Geschwisterkind wird gewährt. Anmeldungen sind bis zum 7. April montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr unter Telefon 06171-58480 oder im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de möglich.

Carsten Trumpp

Bürgermeister für Oberursel





Ihre Stimme am 28. März

Gemeinsam Oberursel gestalten

Carsten Trumpp – einer von uns



INITIATIVE
OBERURSEL WÄHLT CARSTEN TRUMPP



Ich wähle
Carsten Trumpp,
weil er die
Flächenversiegelung
bremsen will.

Wolfgang Schmitt,
Stadtverordneter (Grüne)

Gelbe Säcke am Samstag geholt

Steinbach (stw). Die Stadt weist darauf hin, dass aufgrund der Feiertage in der Karwoche die nächste Abholung der gelben Säcke durch das beauftragte Entsorgungsunternehmen bereits am kommenden Samstag, 27. März, stattfindet. Auf diesen vorgezogenen Termin weist auch der aktuelle Abfallentsorgungskalender hin. Die darauf folgende Abholung findet wieder montags – und zwar am 12. April – statt. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung.

Wohnprojekt nimmt endlich Fahrt auf

Steinbach (HB). Der Kirchenvorstand hat dafür gestritten, und der Bauherr hätte sich gerne einen „großen Wunsch“ erfüllt. Doch der Plan, im Neubauprojekt auf dem Gelände der evangelischen St.-Georgs-Gemeinde an der Untergasse eine Tagespflege zu installieren, ist endgültig gescheitert. Die Diakoniestation Kronberg/Steinbach lehnt ein solches Angebot aus betriebswirtschaftlichen Gründen, aber auch wegen der angespannten Personalsituation ab, verlautet aus der Gemeinde.



Jetzt zählt's!
ANTJE RUNGE
weil sie für klare
sozial-ökologische
Inhalte steht.



STICHWAHL 28. März 2021

Mit dem geplanten Hausbau wird vermutlich im Herbst begonnen, auch die Außenanlage soll neu gestaltet werden. Die Steinbacher Filiale der Diakoniestation bleibt aber nicht außen vor. Sie wird im Erdgeschoss eine Niederlassung mit 150 Quadratmetern beziehen und dort ihren ambulanten Pflegedienst stationieren. Dieses Angebot können auch die Mietparteien in den 17 Wohnungen in Anspruch nehmen, die in dem dreistöckigen Gebäude entstehen werden. Darunter ist eine gut 100 Quadratmeter große Pfarrwohnung, im übrigen Einheiten in der Größenordnung zwischen 40 und 80 Quadratmetern. Der 300 Quadratmeter große Baugrund - zwischen Gemeindehaus und dem Altenpflegeheim von Avendi - wird der Zentralen Pfarrvermögensverwaltung der Landeskirche in Darmstadt von St. Georg in Erbpacht überlassen. Das „diakonische Projekt“, wie es Vermögensverwalter Markus Keller bezeichnet, soll Senioren eine Bleibeperspektive in Steinbach bieten. Mietinteressenten können sich bereits auf eine Warteliste setzen lassen. Doch die Mietkonditionen sind noch nicht festgezurr, weil sie von den Baukosten abhängen. Derzeit läuft das Ausschreibungsverfahren, und das Interesse der Baubranche hält sich in Grenzen. Von ursprünglich 20 kontaktierten Firmen haben lediglich fünf Angebote eingereicht. Bislang kalkuliert

der Bauherr mit Kosten in Höhe von drei Millionen Euro, was einen Quadratmeterpreis von 12,50 Euro bedeuten würde. Wegen der überhitzten Baukonjunktur gibt es dafür aber keine Garantie. Mit dem Bezug wird Ende 2022 gerechnet. Zur Gestaltung der Freiflächen hat der Bauausschuss der Gemeinde unlängst einen Fahrplan verabschiedet. Das Areal wird von Mitarbeiterhaus, Kindergarten, Gemeindehaus und Pfarrhaus begrenzt. Geplant ist ein Workshop mit allen Anliegern und einem Vertreter der Behinderten. Die Stützpfeiler für den erstmals geplanten Turm eines Kirchenneubaus sollen verschwinden und der Plattenweg zum Gemeindehaus, laut Kirchenvorstand Heinrich Schlomann voller „Stolperfallen“, soll saniert werden. Die Kosten schätzt der Bauausschuss auf mehr als Hunderttausend Euro, die von der Landeskirche und der Stadt bezuschusst werden. Das Projekt wird einem Landschaftsarchitekten übertragen. Bevor der Hochtaunuskreis die Baugenehmigung erteilt, muss die Stadt den Bebauungsplan nachbessern und die Wohnnutzung auf der „Gemeinbedarfsfläche“ ausdrücklich festschreiben. Einer entsprechende Änderung des B-Plans „Neue Mitte“, ergänzt durch einen städtebaulichen Vertrag mit dem Grundstückseigentümer und dem Bauherrn, haben die Stadtverordneten zugestimmt. Vom Neubau wird es einen überdachten Gang zum Gemeindehaus geben, dessen Räume die



Jetzt zählt's!
ANTJE RUNGE
weil sie für
Bürgerbeteiligung
steht.



STICHWAHL 28. März 2021

nutzen können. Das Miteinander soll unter dem Motto „Lerngemeinschaft auf Gegenseitigkeit“ stehen. Darüber wird geredet, seitdem der Kirchenvorstand das Projekt im Oktober 2015 beschlossen hat. Damals standen noch Wohnungen für Flüchtlinge mit Bleiberecht in Rede. Die Verzögerung hängt mit anderen Projekten des Bauherrn zusammen, die nicht termingerecht abgewickelt werden konnten.



Auf diesem Grundstück in der Nachbarschaft von Gemeindehaus (rechts) und Pfarrhaus (oben) wird das Projekt mit 17 Wohnungen realisiert.

Foto: HB

Beratung für Existenzgründer und junge Unternehmen

Steinbach (stw). Die städtische Wirtschaftsförderung bietet in Kooperation mit „Die Wirtschaftspaten“ Beratung in Gründungsfragen und der Unternehmenssicherung an. Helmut Schröder und Ulrich Sprandel von den Wirtschaftspaten beraten ehrenamtlich Existenzgründer und kleine Unternehmen mit ihrem Know-how und reichlich praktischer Erfahrung vor Ort im Rathaus. „Der Verein bietet mit seiner Unterstützung an Wissen und Erfahrung eine gute Starthilfe für Gründer und Jungunternehmer, damit die Existenzgründung ein Erfolg wird. Darüber hinaus bietet die Unternehmenssicherung einen wichtigen Baustein gerade in schwierigen Zeiten. Dieses Angebot ist eine ideale Ergänzung zur bestehenden Wirtschaftsförderung der Stadt“, so Bürgermeister Steffen Bonk. Zusammen mit der Wirtschaftsförderung der Stadt führen die Wirtschaftspaten monatlich

kostenlose Erstberatungen durch, bei denen der weitere Beratungsbedarf ermittelt und angeboten wird. Der nächste Termin für eine Erstberatung ist Donnerstag, 8. April von 9 bis 12 Uhr im Rathaus. Mit 40 Euro für die nächste Beratungsstunde und 25 Euro für weitere Stunden finanziert der gemeinnützige Verein lediglich seine Aufwendungen. Ein Termin am 8. April kann bei der Wirtschaftsförderung, Frau Nicole Gruber, unter Telefon 06171-700012, oder per E-Mail an nicole.gruber@stadt-steinbach.de vereinbart werden. Aufgrund der eingeschränkten Öffnung des Rathauses während der Corona-Pandemie findet der vereinbarte Termin im separaten Raum des Bürgerbüros statt. Zum Termin bittet die Stadtverwaltung möglichst alleine oder mit maximal einer Begleitperson zu erscheinen. Eine medizinische Schutzmaske ist zu tragen.

Spiegel-Offensive am Bahnhof



Es gibt viel zu mäkeln über den Bahnhof Steinbach-Weißkirchen. Barrierefreiheit wird immer noch vermisst, was sich aber vielleicht ändert, wenn die Regionaltangente West irgendwann gegen Ende dieses Jahrzehnts Fahrt aufnimmt. Bis dahin werden sich Legionen von Fahrgästen über den fehlenden Aufzug ärgern. Im Tunnel stinkt es oft wie in einer Latrine, die Fahrradabstellanlage stammt aus dem vorigen Jahrhundert und die Züge sind auch nicht die pünktlichsten. Doch jetzt gibt es eine positive Nachricht. Bürgermeister Steffen Bonk hat an den Treppenabgängen zwei Spiegel aufhängen lassen, die den Blick um die Ecke gestatten. Man kann erkennen, ob zwielichtige Gestalten unterwegs sind und bei einem mulmigen Gefühl einfach kehrt machen. Ob damit ein Beitrag für mehr Sicherheit geleistet wurde, mag jeder selbst entscheiden. Diese Spiegel-Offensive könnte man immerhin als ganz schmalen Silberstreifen am dunklen Bahnhofshorizont werten.

Foto: HB



Jetzt zählt's!
ANTJE RUNGE
weil es Zeit ist für eine
sozial und ökologisch
denkende, sachliche,
kooperative, glaub-
würdige Frau.



STICHWAHL 28. März 2021

Unfallflucht nachdem Mercedes beschädigt

Steinbach (stw). Zwischen Mittwoch und Freitag vergangener Woche wurde ein in der Niederhöchstädter Straße geparkter grauer Mercedes von einem unbekannten Fahrzeug vermutlich beim Rangieren oder Vorbeifahren beschädigt. Der Unfallverursacher verließ die Unfallstelle, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern. Der Sachschaden wird auf etwa 2000 Euro geschätzt. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Oberursel unter Telefon 06171-62400 zu melden.

Anhängerplane aufgeschlitzt

Steinbach (stw). In Steinbach verursachten ein oder mehrere Unbekannte in der Nacht von Samstag auf Sonntag an einem Pkw-Anhänger einen Schaden von rund 500 Euro. Der Anhänger war in der Herzbergstraße abgestellt, als jemand die Anhängerplane zerschneidet. Die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Oberursel nimmt Hinweise zu der Sachbeschädigung unter Telefon 06081-92080 entgegen und bittet mögliche Zeugen, sich zu melden.



Jetzt zählt's!
ANTJE RUNGE
weil sie sich für die
Kultur in Oberursel
einsetzt!



STICHWAHL 28. März 2021

Fairer Handel auf dem Markt

Steinbach (HB). Die Eine-Welt-Gruppe veranstaltet am kommenden Samstag, 27. März, auf dem Wochenmarkt am Bürgerhaus einen „Sonderverkauf“. Von 8 bis 12 Uhr werden fair gehandelte Produkte aus zahlreichen Ländern Amerikas, Afrikas und Asiens verkauft. Im Angebot ist auch Marmelade aus Steinbacher Obst.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

INITIATIVE
OBERURSEL WÄHLT CARSTEN TRUMPP



Ich wähle
Carsten Trumpp,
weil er für
Ökologie mit
Vernunft steht.

Klaus Hallert

Impfzentrum verimpft etwa 750 Dosen am Tag

Hochtaunus (how). Die Impfungen mit dem AstraZeneca-Impfstoff sind im Hochtaunuskreis am 19. März wieder gestartet. Laut Rückmeldungen aus dem Impfzentrum Bad Homburg nehmen viele Menschen ihren Impftermin wahr. Für die Impfungen stehen in den kommenden Tagen über 4000 Impfdosen zur Verfügung. „Die Auslastung ist insgesamt gut und liegt derzeit wieder bei rund 750 Impfdosen am Tag“, teilt der Kreis mit. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr: „Ich freue mich über die hohe Inanspruchnahme nach der Wiederaufnahme der Corona-Impfungen mit AstraZeneca. Das zeigt die große Impfbereitschaft im Landkreis. Der Schlüssel zur Bekämpfung der Pandemie ist impfen.“ Allen Bürger, deren Impfungen vom 16. bis 18. März aufgrund der vorübergehenden Aussetzung abgesagt wurden und diejenigen, die ihren Termin am 19. März nicht wahrnehmen konnten, brauchen sich nicht nochmal um einen neuen Impftermin bemühen. Das Land Hessen wird per E-Mail über einen neuen Impftermin informieren. Der Impfzentrum hat in enger Abstimmung mit allen Beteiligten umgehend die organisatorischen Vorbereitungen getroffen, um den vorhandenen Impfstoff zeitnah an die priorisierten Gruppen verimpfen zu können. So sollten den Lehrkräften der Grundschulen/Förderschulen bereits ab 15.

März geimpft werden. Aufgrund der kurzfristigen Aussetzung der Impfungen mit AstraZeneca starteten die Impfungen der Lehrkräfte und Erzieher erst am Dienstag, bis zum 4. April. Darüber hinaus werden zeitnah die Personen einen Impftermin erhalten, deren Termin wegen der vorsorglich gestoppten Impfungen mit AstraZeneca kurzfristig abgesagt werden musste. Zudem erhalten die derzeit noch registrierten mobilen Personen über 80 Jahre ebenfalls einen Impftermin. Personen, die künftig mit AstraZeneca geimpft werden, müssen das aktualisierte Aufklärungsmerkblatt zum Covid-19-Vektor-Impfstoff ausgefüllt und unterschrieben zur Impfung mitbringen. Die Aktualisierungen bilden die Entscheidung der Europäischen Arzneimittel-Agentur (EMA) ab und sind mit dem Paul-Ehrlich-Institut (PEI) und dem Robert-Koch-Institut (RKI) abgestimmt. Das Aufklärungsmerkblatt ist im Internet unter www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/Covid-19-Vektorimpfstoff-Tab.html zu finden. Insgesamt wurden seit Impfstart Ende Dezember über 27 000 Impfdosen verabreicht, wovon 6850 Dosen bereits Zweitimpfungen sind. Ab April sind weitere Impfstofflieferungen von Biontech sowie Dosen von der Firma Moderna angekündigt.

Inzidenz steigt auf 97,7

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz weiter gestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 97,7 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 413 aktiven Fällen wurden 29 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, acht von ihnen auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Impfung voran. 20 504 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, 7198 haben bereits ihre zweite Impfdosis erhalten.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880



Lust auf Frühling?

Die große Farbpalette unserer Frühlingsblumen vertreibt das triste Grau des Winters. Alle Pflanzen in bester Qualität von regionalen Gärtnern.

Starten Sie mit uns in den Frühling!



Hof Kofler · Mariannenweg 20 · Oberursel-Oberstedten
Tel. 06172-33471 · Info unter: www.hofkofler.de

Trotz Pandemie: Zahl der Pendler bleibt auf hohem Level

Hochtaunus (how). Wenn Lebenszeit im Stau verloren geht: Auch in Zeiten von Lockdown und Homeoffice bleibt die Zahl der Pendler im Hochtaunuskreis auf einem hohen Level. Im vergangenen Jahr kamen rund 56 300 Menschen zum Arbeiten regelmäßig von außerhalb in den Kreis. Darauf macht die IG Bauen-Agrar-Umwelt (IG Bau) aufmerksam. Die Gewerkschaft beruft sich dabei auf eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Demnach sank die Zahl der sogenannten Einpendler im Hochtaunuskreis geringfügig um 3,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Außerdem sind im vergangenen Jahr rund 49 700 Menschen zum Arbeiten regelmäßig von außerhalb als Einpendler in den Hochtaunuskreis gekommen. Zu den Hauptsachen für die anhaltend großen Pendelströme zählt nach Einschätzung der IG Bau Gelnhausen-Friedberg der teure Wohnraum in der Region. „Nach jahrelangen Mietsteigerungen können sich viele Beschäftigte das Leben am Arbeitsort nicht mehr leisten. Ihnen bleibt als Alterna-

tive oft nur stundenlange Fahrerei mit dem Auto oder der Bahn“, so Bezirksvorsitzender Karl-Otto Waas. In der Baubranche seien weite Anfahrtswege besonders verbreitet. Es dürfe aber nicht sein, dass Bauarbeiter, die in den Ballungsräumen Wohnungen bauten, sich diese selbst nicht mehr leisten könnten. Die IG Bau fordert deshalb mehr Anstrengungen bei der Schaffung bezahlbaren Wohnraums. „Deutlich mehr Wohnungen, die sich in den Städten auch Gering- und Normalverdiener leisten können, sind ein entscheidender Beitrag, um die Pendler-Zahlen zu verringern“, sagt Waas. Dafür müsse die Politik klare Vorgaben machen, etwa indem kommunale Grundstücke nicht an den Meistbietenden verkauft würden, sondern an Bauherren, die sich zu bezahlbaren Mieten verpflichteten. Beim sozialen Wohnungsbau müssten die staatlichen Fördermittel massiv aufgestockt werden und einmal gebaute Sozialwohnungen dauerhaft preisgebunden bleiben.

	Stand 16. März 2021	Stand 23. März 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	5763	5999	+236
hiervon verstorben	168	173	+5
hiervon noch isoliert	382	413	+31
hiervon genesen	5213	5413	+200
Sieben-Tage-Inzidenz	82,9	97,7	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	1518	1590	+72
Friedrichsdorf	623	631	+8
Glashütten	89	94	+5
Grävenwiesbach	115	132	+17
Königstein	416	436	+20
Kronberg	444	461	+17
Neu-Anspach	242	265	+23
Oberursel	1032	1062	+30
Schmitten	220	225	+5
Steinbach	278	284	+6
Usingen	417	435	+18
Wehrheim	226	240	+14
Weilrod	143	144	+1

Einwohnerbüro geschlossen

Oberursel (ow). Das Einwohnerbüro bleibt am Montag, 29. März, wegen erforderlicher Nacharbeiten anlässlich der Bürgermeister-Stichwahl vom Sonntag für den Publikumsverkehr geschlossen. Bereits vereinbarte Termine können jedoch wahrgenommen werden. Die Bürger werden um Verständnis gebeten.

Orientierungsberatung

Oberursel (ow). Die kostenlose Beratungsstunde für Unternehmer (in spe) findet digital statt. Es können Termine zu den üblichen Öffnungszeiten unter Telefon 06171-502250 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@oberursel.de vereinbart werden. Unternehmer und potentielle Gründer profitieren dabei von den Orts- und Marktkenntnissen der Wirtschaftsförderung. Ob Fragen zu finanziellen Hilfen im Rahmen der aktuellen Corona-Programme, passenden Räumlichkeiten, über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten bis zu Themen des Recruitings und Marketings. Gemeinsam können Synergiepotentiale mit Partnern aus Oberursel und der Region ausfindig gemacht und wertvolle Kontakte geknüpft werden. Das Netzwerk der Wirtschaftsförderung ist breit gefächert und umfasst Unternehmen, private Initiativen, Immobilieneigentümer und -experten, Verbände und Kammern, Banken, Förderinstitute, Bildungsträger und Universitäten der Region. Nähere Informationen bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Oberursel im Internet unter www.oberursel.de/orientierungsberatung.

ANTJE RUNGE

PACKEN WIR ES AN:

- MEHR TRANSPARENZ
- SOLIDE FINANZEN
- MEHR KITAPLÄTZE
- BEZAHLBARES ZUHAUSE
- AKTIVER KLIMASCHUTZ

www.antje-runge.de





Engagement fürs Klima

Oberursel (ow). Im Hochtاونus gewinnt das Thema Klimaschutz immer mehr an Aktualität und Bedeutung. Wie ernst es genommen wird, zeigt der „#klimafit“-Kurs der Volks-



Jetzt zählt's!
ANTJE RUNGE
weil sie für eine soziale Stadtentwicklung steht.



STICHWAHL 28. März 2021

hochschule (VHS) Hochtاونus. Trotz Pandemie und Lockdown war das Bildungsangebot schnell ausgebucht. Am Donnerstag, 25. März, widmen sich zwölf engagierte Bürger den Klimaproblemen und möglichen Maßnahmen „vor der eigenen Haustür“. Jeder Kursteilnehmer will für sich, aber auch gemeinsam mit Hilfe von Netzwerken, dazu beitragen, Städte und Gemeinden im Hochtاونuskreis klimafreundlich zu gestalten. Begonnen haben alle bereits, dennoch soll die „klimafit-Challenge“ noch eingehender darüber aufklären, welche kleinen Stellschrauben zum Klimaschutz sich ganz einfach drehen lassen.

Girls’ und Boys’ Day digital

Hochtaunus (how). Zur Teilnahme am digitalen Girls’ und Boys’ Day am 22. April hat der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino alle interessierten Schülern der Klassen 5 bis 10 aus seinem Wahlkreis (Bad Homburg, Friedrichsdorf, Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen und Wehrheim) aufgerufen. „Nutzt die Chance für eine frühzeitige und umfangreiche Information über die unterschiedlichsten Berufsbilder. Dafür bietet der digitale Girls’ und Boys’ Day eine hervorragende Gelegenheit“, sagt Bellino. Nach dem großen Zuspruch und dem Erfolg in den vergangenen Jahren sind auch in diesem Jahr Bewerbungen zur Teilnahme willkommen. „Die CDU-Landtagsfraktion freut sich auf eure Teilnahme. Wir haben auch dieses Jahr ein attraktives und vielseitiges Programm zusammengestellt, um einen Einblick in die unterschiedlichen Berufsbilder zu geben. Denn auch in Zeiten der Corona-Pandemie sollen Mädchen und Jungen Berufe aus den unterschiedlichsten Bereichen kennenlernen oder Vorbildern in Führungspositionen

Die Summe dieser kleinen Verhaltensänderungen zeigt große Wirkung und erweist sich als positive Unterstützung für Kreis und Kommunen in ihren zentralen Aufgaben zum Klimaschutz. Rieke Bönisch, die den „#klimafit“-Kurs leitet, betont, wie wichtig es ist, sich mit den Hintergründen vertraut zu machen und zu wissen, was man im eigenen persönlichen Umfeld tun kann. An sechs Abenden machen die Teilnehmer sich daher mit den wissenschaftlichen Grundlagen zum Thema Klima und Klimawandel vertraut. Führende Wissenschaftler sowie regionale und lokale Experten stehen ihnen zur Seite. Deren fachlicher Input liefert Inspiration zum weiteren Handeln und schafft Möglichkeiten einer Vernetzung zum effektiven Klimaschutz vor der Haustür. Claudia Hannes, Leiterin der Stadtbücherei Oberursel, stellt eine hilfreiche Bücherempfehlung zusammen. „#klimafit“ ist ein vom WWF Deutschland und dem Helmholtz-Verbund Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLM) entwickeltes Angebot, dass über Volkshochschulen in ganz Deutschland angeboten wird. Gefördert wird der Kurs von der EWS Schönau, der Klaus-Tschira-Stiftung und der Robert-Bosch-Stiftung. Zudem unterstützt die Stadt Oberursel die Durchführung des „#klimafit“-Kurses.

aus Wirtschaft und Politik begegnen. Dazu stehen den Teilnehmern zahlreiche Gesprächspartner Rede und Antwort.“ Das Programm beginnt um 9 Uhr und endet gegen 14 Uhr. Bewerbungen für den digitalen Girls’ und



Jetzt zählt's!
ANTJE RUNGE
weil für sie Kultur systemrelevant ist.



STICHWAHL 28. März 2021

Boys’ Day bei der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag müssen bis 2. April an Holger Bellino, CDU-Kreisgeschäftsstelle, Alte Sattelfabrik 2 in Bad Homburg, E-Mail: buero@holger-bellino.de, gerichtet werden. Die Teilnahme ist auf einen Schüler begrenzt.

Wir wählen

Antje

- Andreas Dienst • Andreas Heil • Anette Metzdorf
 - Annette Andernacht • Barbara Müllerleile • Bärbel Müllerleile • Bernd Lokki Peppler • Bernhard Keßeler
 - Dr. Birgit Kindler • Birgit Morgenstern • Claudia Staroste
 - Clemens Metzdorf • Cordula Krahl • Dagmar Lichtblau
 - Dietrich Andernacht • Dirk Streitenfeld • Dr. Eberhard Laeuen • Eki Gutwein • Erich Werner • Dr. Gerhard Ferdinand • Gerhard Richter • Gudrun Bender • Hans Hannig-Herrmann • Harald Fiedler • Hildegard Calmano
 - Inge Jourdan • Irene Herrmann • Jasmin Lauth • Jeanou Kommraus • Jo Krahl • Julius Wrede • Kerstin Steinmetz
 - Laurids B. Green • Leonie Kommraus • Liisa Inkinen
 - Lukas Müllerleile • Maria Egler • Marius Kindler • Michel Steinmetz • Oliver Staroste • Peter Macho • Peter Zielatkiewicz • Raimund Schui • Rainer Hüter • Ralf Bender
 - Regina Streitenfeld • Regine Macho • Renate Bill • Renate Puscher • Robert Kommraus • Roland Haas • Rolf Egler
 - Rosemarie Kopp • Sarah Müllerleile • Sigi Köhler • Simon Steinmetz • Stefan Albrecht • Stefan Rösch • Stefan Tausch
 - Ulli Gräf • Ursula Heil • Uwe Becker • Uwe Marsen • Willi Kommraus • Willi Mulfinger • Winfried Schmidt • Wolfgang Morgenstern

Vi.S.d.P.: Robert Kommraus, Bernhard Keßeler



Mein Haustier

Liebe Leser und Freunde der Oberurseler und Steinbacher, der Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche, bestimmt kennen viele von Ihnen dieses Gedicht von Franz von Assisi:

**Dass mir der Hund das Liebste sei,
sagst Du, oh Mensch, sei Sünde.
Der Hund blieb mir im Sturme treu.
Der Mensch nicht mal im Winde.**

Und sicher gibt es viele von Ihnen, die genauso über ihre Katze, den Hamster, das Kanarienvögelchen, die Schildkröte, den Papagei, das Meerschweinchen oder das Kaninchen denken. Schicken Sie uns Fotos von Ihren Lieblingen und erzählen uns mit einer kleinen Kurzgeschichte, in einigen, wenigen Sätzen wie Sie zu ihrem Schützling gekommen sind oder wie er zu Ihnen gefunden hat, und was er Ihnen bedeutet. Die schönsten Fotos und Zeilen werden auf unserer Sonderseite „Mein Haustier“ im April veröffentlicht.

Wir freuen uns auf viele Einsendungen an redaktion@hochtaunusverlag.de.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur einen Teil der uns zur Verfügung gestellten Fotos (bitte immer mit Angabe, wer das Foto gemacht hat) und der dazugehörigen Geschichten berücksichtigen können.

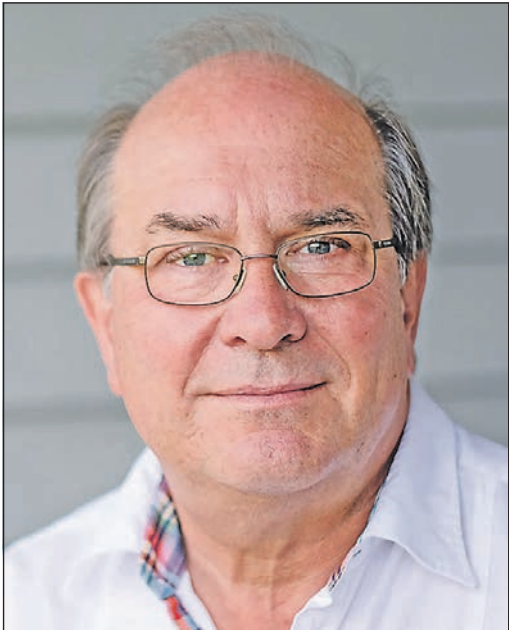
Wir bedanken uns jetzt schon herzlich fürs Mitmachen. Bleiben Sie gesund, kreativ und tierlieb!

Ihre Redaktionsteams der Oberurseler und Steinbacher Woche, sowie der Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche



Mobil im Hochtاونuskreis gegen das Coronavirus

Hochtaunus (gt). Ende Dezember haben die mobilen Impfteams im Hochtاونuskreis damit begonnen, Alten- und Pflegeheime im Kreis zu besuchen und die Bewohner und Mitarbeiter gegen Covid-19 zu impfen. Insgesamt sind nach Angaben des stellvertretenden ärztlichen Leiters des Impfzentrums Bad Homburg, Peter Oldorf, vier mobile Impfteams im Einsatz. Morgens um 7.30 Uhr treffen sich die Teams am Impfzentrum, wo jedes Mitglied mit einem Schnelltest auf den Coronavirus getestet wird, bevor er das Impfzentrum wieder verlässt. Je nach Heimgröße fahren dann ein oder mehrere Teams zum Einsatzort. In jedem Team ist ein Arzt, und am Einsatzort werden die Teams von einer Apothekenmannschaft unterstützt, die den Impfstoff vorbereitet. Bei größeren Heimen fahren sogar zwei Apothekenmannschaften mit. In den Heimen wird eine Art Einbahnstraße vorbereitet mit einer Reihenfolge ähnlich wie im Impfzentrum. Nur, dass einiges schon vorab geklärt wurde. Die Bewohner füllen einen Anamnesebogen aus, in dem sie Auskunft darüber geben, ob sie Allergien haben oder in der Vergangenheit auf eine Impfung eine Reaktion hatten. Es ist auch wichtig zu wissen, ob sie Blutgerinnungsmedikamente nehmen. Sie müssen dann bestätigen, dass sie über die Impfung aufgeklärt wurden und damit einverstanden sind. Haben Angehörige eine Betreuungsfunktion oder Vollmacht, werden auch sie vor dem Impftermin angeschrieben, damit sie ihre Zustimmung geben können. Dies erfolgt im Idealfall durch die Heimleitung und den Hausarzt des jeweiligen Bewohners. Die tatsächliche Impfung wird nicht zwangsläufig vom Arzt selbst verabreicht, sondern von einer Krankenschwester oder einem medizinischen Fachangestellten. Danach werden alle geimpften Personen für 15 Minuten überwacht, um eventuelle Sofortreaktionen zu beobachten und sofort darauf reagieren zu können. Am gleichen Tag wird in der Regel auch das Heimpersonal geimpft. In einem großen Heim hat es allerdings drei Tage gedauert, bis alle Bewohner und Angestellten ihre Impfung erhalten hatten. Jedes Team ist mit einem Laptop mit Kartenleser für die Krankenversichertenkarten ausgestattet sowie mit einem Barcodescanner, um die Daten der geimpften Personen zu erfassen. Vor dem Impftermin findet eine Informationssitzung statt, um die Heime vorzubereiten. Dabei wird unter anderem darauf geachtet, dass die Räume ausreichend steril sind und gut belüftet werden können. Für die Apothekenmannschaft wird ein Raum ohne Teppichboden benötigt und am Ende der Einbahnstraße ein Überwachungsraum. Bisher, so Peter Oldorf, habe es in den meisten Heimen gut funktioniert, die Heimleitungen und Hausärzte hätten viel Vorarbeit geleistet. Auch



Peter Oldorf, der stellvertretende Leiter des Impfzentrums, ist gern mit dem mobilen Impfteam unterwegs. Foto: gt

mit dem Impfstoff habe es nur sehr wenige Zwischenfälle gegeben – eher bei Mitarbeitern als bei Bewohnern. Nun geht es mit der Impfung von Menschen zu Hause weiter. Wer nicht mobil ist, zu Hause gepflegt oder gar beatmet wird, kann bei der Buchung des Impftermins einen Termin in den eigenen vier Wänden beantragen. Hierfür wurden vier VW-Busse mit Kühlvorrichtung geleast, mit den die Impfteams unterwegs sein werden. Da eine Einzelimpfung inklusive der anschließenden Überwachung zu Hause bis zu 45 Minuten dauern kann, werden nur acht bis zehn Hausbesuche pro Tag und Team möglich sein. Da keine Apothekenmannschaft dabei ist, muss der Impfstoff vom Impfzentrum mitgenommen und innerhalb einer Stunde verabreicht werden. Um die Anzahl der Fahrten ins Impfzentrum zu verringern wird daher an einer Lösung gearbeitet, den Impfstoff aus der Apotheke in Offenbach zu beziehen. Dort kann er so vorbereitet werden, dass er sechs Stunden hält und dann nur zweimal am Tag geliefert werden müsste. Peter Oldorf macht die Arbeit im mobilen Impfteam viel Spaß, denn er sieht verschiedene Heime und Umgebungen. Diese Abwechslung ist ihm zwischendurch lieber, als jeden Tag im gleichen Raum im Impfzentrum zu arbeiten.

Seit Beginn der Impfungen in den Alten- und Pflegeheimen im Hochtاونuskreis sind 4426 Bewohner und 2882 Mitarbeiter von den mobilen Teams gegen Covid-19 geimpft worden und haben sowohl die erste als auch die zweite Impfung erhalten.



Besuchen Sie unser

Obst- und Gemüsefachgeschäft

Götzenmühlweg 9
61350 Bad Homburg

Öffnungszeiten in der Karwoche:
Montag bis Mittwoch 7.30 bis 20 Uhr • Gründonnerstag geschlossen
Karsamstag 7.30 bis 18 Uhr

Ab Karsamstag: Spargelschälmaschine

Großer Außenverkauf





Tafeläpfel aus eigenem Anbau

Das FRISCHE Erlebnis

Obst-Gemüse Bauernmarkt

Bad Homburg
Götzenmühlweg 9
Fon 0 61 72 - 98 33 54
Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

Obstmarkt Hornbach Baumarkt geöffnet!



Ursel: Oh, finster wird's in Deutschland. kein Licht am Horizont.

Philipp: Ach, Ursel, jetzt sieh' doch nicht so schwarz. Die Wissenschaft wird schon einen Ausweg aus der Corona-Krise finden.

Ursel: Corona-Krise, wovon sprichst du? Ich freu' mich doch schon so auf die Earth Hour am Samstag. Da gehen um 20.30 Uhr für den Klimaschutz alle Lichter aus.

Fritz: Na, großartig. Das auch noch. So weit kommt's noch, dass mein Weißer Turm ganz dunkel wird.

Philipp: Genau so wird's sein. In Steinbach gehen sogar die Straßenlaternen aus.

Fritz: Als hätten wir nicht genug andere Probleme. Mein Schloss jedenfalls bleibt strahlend hell.

Ursel: Na ja, am Samstag sieht man dein Licht ja noch, aber ab Sonntag bleibt es so wieso abends länger hell.

Fritz: Wieso das denn?

Philipp: Oh Fritz, du bist aber gar nicht mehr auf Höhe der Zeit. Da werden doch die Uhren wieder auf Sommerzeit gestellt.

Ursel: Juchuh! Der Frühling kommt.

Fritz: Und, was haben wir davon? Einen extra Lockdown. Keine Kirche, keine Kultur und keinen Kurschatten aus der Konditorei.

Ursel: Und noch viel schlimmer: keine Familientreffen und keine Ostereiersuche für die Kinder.

Philipp: Seid doch mal ein bisschen kreativ. Das alles könnt ihr doch auf Mallorca haben!

Ursel: Jetzt hör aber auf! Du weißt doch, wie schnell das mit dem exponentiellen Wachstum nach oben geht. Dann hocken wir ja noch viel länger im Lockdown und können Weihnachten wieder nicht in die Kirche.

Philipp: Meine Friedrichsdorfer und deine Oberurseler müssen sich doch jetzt erstmal mit wichtigeren Themen beschäftigen. Wer gewinnt denn bei dir die Bürgermeister-Stichwahl, Ursel?

Fritz: Ihr und eure Wahlen! Landgraf ist man von Geburt. Und Oberbürgermeister in Bad Homburg fast auch.

Ursel: Spannend wird, ob Frauenpower sich durchsetzt oder ob es bei der Männerherrschaft bleibt.

Fritz: Was gewiss nicht das Schlechteste wäre.

Philipp: Sei's drum, wie's ausgeht. Wenigstens haben die Zeitungen wieder was zum Schreiben. Nach einem Jahr Lockdown-Hin-und-Her sind die Redaktionen auch ganz schön gebeutelt. Veranstaltungskalender rein, dann wieder raus, Gottesdiensttermine rein und wieder raus, Ankündigungen rein und wieder raus.

Fritz: Philipp, jetzt ist aber gut. Wir haben's verstanden.

Ursel: Das wird doch jetzt alles besser, wenn der Frühling kommt. Mit Sonne, Wärme, einem erfrischenden Eis, blühenden Blümchen,...

Fritz: ...und Pollen.

Online- Informationsveranstaltungen

Oberursel (ow). Man ist nie zu alt, um in die neuen Möglichkeiten der digitalen Welt einzusteigen. Um den Umgang mit dem Internet zu erleichtern, hat die städtische Seniorenbeauftragte Katrin Fink drei Online-Informationsveranstaltungen vom „Digitalen Engel“ organisiert:

Am Montag, 29. März, von 15 bis 16.30 Uhr werden die Teilnehmer „Willkommen in der digitalen Welt“ geheiß en. Was ist das Internet, wo kommt es her und wie ist es zu Hause und unterwegs zu nutzen? An praktischen Beispielen wird gezeigt, wie etwa Informationen im Internet zu finden sind, wie mit Verwandten und Freunden kommuniziert werden kann, wie man Reisen bucht oder im Internet einkauft. Am Mittwoch, 31. März, von 15 bis 16.30 Uhr werden „Smartphone- und Tablet-Grundlagen“ vermittelt. Bei vielen Senioren sind sie die beliebtesten Geräte, um auf das Internet zuzugreifen. Gezeigt werden etwa die Einrichtung eines Accounts, Systemeinstellungen oder das Installieren, Öffnen und Ordnen von Apps. Am Donnerstag, 8. April, von 15 bis 16.30 Uhr geht es um „Kommunikation im Internet – Zoom & Jitsi“. Wie funktioniert eine Videokonferenz? Welche Möglichkeiten gibt es, um in Kontakt mit der Familie zu bleiben? In diesem Themenkomplex werden Dienste wie E-Mail, WhatsApp, Facebook oder Skype genauer vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt dabei bei der gängigen Videokonferenzplattform Zoom sowie der Plattform Jitsi, die ohne Anmeldung funktioniert, indem alle Teilnehmer zeitgleich auf einen Link drücken.

Die Online-Informationsveranstaltungen finden per Zoom-Videokonferenz statt. Wer Internet hat, aber noch nicht an einer Videokonferenz teilgenommen hat, kann jeweils eine Stunde vor Beginn beim Team des „Digitalen

Engels“ anrufen. Das Team hilft bei Bedarf telefonisch, die Videokonferenz einzurichten und die Bedienfunktionen wie die Kamera- und Mikrofoneinstellungen angeleitet kennenzulernen. Oftmals reicht aber der Klick auf den Zugangslink, um teilzunehmen. Der Videoraum ist schon mindestens 15 Minuten vor der Veranstaltung geöffnet. Es werden die Basisfunktionen einer Videokonferenz für alle noch einmal kurz erklärt. Das ist eine gute Gelegenheit, einfach mal eine Videokonferenz auszuprobieren. Denn Videokonferenzen öffnen eine Tür, um an Live-Online-Treffen von Sportkursen, Vorträgen, Kulturveranstaltungen bis hin zu privaten Stammtischen, Geburtstagsfeiern und vielem mehr teilzunehmen.

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt bei Katrin Fink per E-Mail an katrin.fink@oberursel.de oder unter Telefon 06171-502289. Sie sendet den Teilnahmelink für das Video-Zoom-Meeting per E-Mail und gibt weitere Informationen.

Normalerweise fährt der „Digitale Engel“ mit einem Infomobil durch Deutschland. Nun wird seine deutschlandweite Tour online per Zoom-Videokonferenz durchgeführt. Das Projekt „Digitaler Engel“ ist Bestandteil der Umsetzungsstrategie der Bundesregierung zur Gestaltung des digitalen Wandels. Es wird von Deutschland sicher im Netz (DsiN) mit Förderung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend umgesetzt und möchte Senioren über digitale Möglichkeiten im Alltag aufklären. Durch die „Digitalen Engel“ werden Chancen aufgezeigt, den Alltag mit digitalen Diensten zu bereichern und zu erleichtern. Alltägliche Herausforderungen können durch Digitalisierung leichter bewältigt werden. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.digitaler-engel.org.

Hebammensprechstunde

Oberursel (ow). Seit Februar gibt es ein neues Angebot der pädagogischen Fachstelle „Frühe Hilfen Oberursel“: Mit „Herzlich willkommen in deinem Babyglück“ findet jeden letzten Samstag im Monat eine telefonische Hebammensprechstunde statt – individuell, auch per Video/WhatsApp/Face Time möglich. Zwischen 10 und 12 Uhr beantworten die

beiden erfahrenen Hebammen Kathrin Schmidt und Tanja Kunz alle Fragen rund um das Thema Geburt. Nächster Termin ist am Samstag, 27. März. Das Angebot richtet sich an werdende und frisch gebackene Eltern. Es sind jeweils 30 Minuten vorgesehen. Anmeldung unter Telefon 06171-502235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de.





Jetzt online mieten unter www.kaercher.de

REINIGEN WIE DIE PROFIS.

Die Kärcher Professional-Geräte können Sie ganz einfach mieten. Online oder direkt in Ihrer Kärcher Niederlassung Oberursel. Wir freuen uns auf Sie! www.kaercher.de

HEIßWASSER-HOCHDRUCKREINIGER HDS 10/20 Tagesmiete/Wochenendmiete € 80,-/160,-* zzgl. 50 € Kaut ion		KALTWASSER-HOCHDRUCKREINIGER HD 5/15 CX + FR Tagesmiete/Wochenendmiete € 40,-/80,-* zzgl. 50 € Kaut ion	
SPRÜHEXTRAKT IONSGERÄT PUZZI 10/1 Tagesmiete/Wochenendmiete € 30,-/60,-* zzgl. 50 € Kaut ion		DAMPFREINIGER SG 4/4 Tagesmiete/Wochenendmiete € 30,-/60,-* zzgl. 50 € Kaut ion	
SCHEUERSAUGMASCHINE BR 40/10 Tagesmiete/Wochenendmiete € 80,-/160,-* zzgl. 100 € Kaut ion		SCHEUERSAUGMASCHINE BR 30/4 Tagesmiete/Wochenendmiete € 40,-/80,-* zzgl. 50 € Kaut ion	

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Niederlassung Oberursel
Langwiesenweg 1a, 61440 Oberursel, Telefon: 06171 63367-0

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 9.00–18.00 Uhr

* alle Preise inkl. MwSt., Wochenendmiete (Freitag bis inkl. Montag)

Ein erfrischender Schluck zum internationalen Weltwassertag

Oberursel (ow). Jedes Jahr am 22. März rufen die Vereinten Nationen zum Weltwassertag auf. Dieses Jahr stand er unter dem Motto „Wert des Wassers“. Damit wurde auf den besonderen Stellenwert des Wassers aufmerksam gemacht. Wasser ist von elementarer Bedeutung für Menschen, Tiere und die Umwelt. Es ist eine der wichtigsten Ressourcen, die es zu schützen gilt. „Das Trinkwasser in Deutschland erfüllt höchste Qualitätsanforderungen“, be-



Jetzt zählt's!
ANTJE RUNGE
weil sie Oberursels Unternehmen und den Mittelstand im Blick hat!



STICHWAHL 28. März 2021

tont Dieter Gredig, Technischer Leiter der Stadtwerke Oberursel. „Damit das auch so bleibt, sollten wir besonders sorgsam damit umgehen. In vielen Gebieten auftretende Belastungen etwa durch Nitrat oder Arzneimittelrückstände gilt es dringend zu verringern. Dabei ist das Verursacher- und das Vorsorgeprinzip zu beachten: Die Einträge sind bereits an der Quelle zu minimieren.“ Insbesondere die Veränderungen durch den Klimawandel stellen die Wasserwirtschaft vor neue Herausforderungen, die Anpassungen erfordern. Im Jahr 2020 haben die deutschen Trinkwasserversorger rund 3,2 Milliarden Euro in die Instandhaltung ihrer Anlagen und in den Ausbau und die Erneuerung ihrer Infrastruktur investiert. Die Investitionssumme der öffentlichen Wasserversorgung macht damit rund 25 Prozent des Gesamtumsatzes von 13,1 Milliarden Euro der Branche aus. „Diese



Aus dem Trinkwasserbrunnen fließt wieder frisches Wasser. Foto: js

Zahlen zeigen, dass die Wasserwirtschaft in Deutschland vorsorgt für eine sichere und qualitativ hochwertige Wasserversorgung“, so Jürgen Funke, Geschäftsführer der Stadtwerke Oberursel. „Die Wasserversorgung in Deutschland – und auch wir als lokales Stadtwerk – leisten unseren Beitrag, damit sie es auch in Zukunft bleibt. So haben wir 2020 rund zwei Millionen Euro in unsere Wasseranlagen investiert.“ Mit einer Investitionsquote von rund 25 Prozent liegt die Branche weit über dem Durchschnitt anderer Wirtschaftsbereiche, etwa des verarbeitenden Gewerbes mit etwas mehr als drei Prozent. Um die hohe Qualität der Wasserversorgung auch in Zukunft aufrechterhalten zu können, wird auch künftig in die Sanierung und Erneuerung investiert. Auch im Bereich Zähler und Messwesen werden die Investitionen in den nächsten Jahren zunehmen.

Trinkbrunnen in der Vorstadt

Der öffentliche Trinkbrunnen in der Kumeliusstraße ist nach der Winterpause wieder in Betrieb. Die Oberurseler können aus der 1,15 Meter hohen Edelstahlsäule wieder frisches



Jetzt zählt's!
ANTJE RUNGE
weil sie sich für die Jugend in Oberursel stark macht!



STICHWAHL 28. März 2021

Oberurseler Trinkwasser zapfen. Vor der Wieder-Inbetriebnahme am Montag wurden alle Leitungen und der Brunnen gespült und desinfiziert sowie die Wasserqualität durch eine bakteriologische Untersuchung sichergestellt. „Der Brunnen ist ein Gratis-Durstlöscher an einem der meistfrequentierten Orte der Tausenstadt“, so Funke. „Trinkwasser ist das am besten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland, dessen hervorragende Qualität von unabhängigen Stellen wie der Stiftung Warentest immer wieder bestätigt wird. Mit unserem Trinkbrunnen machen wir dieses ausgezeichnete Produkt den Bürgern und Besuchern unserer Stadt öffentlich zugänglich.“ Der fest installierte Trinkbrunnen ist direkt an das Trinkwassernetz angeschlossen und liefert bis voraussichtlich Oktober kühles Orscheler Trinkwasser. Das Wasser sprudelt auf Knopfdruck aus dem Brunnen. Es ist ausreichend, den Auslöser einmal zu betätigen. Dann kommen etwa 0,3 Liter Trinkwasser pro Bestätigung aus der Auslassdüse. Umfassende Informationen & Gewinnspiel zum Oberurseler Trinkwasser online

Da die sonst üblicherweise von den Stadtwerken geplanten Veranstaltungen zum Weltwassertag aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation nicht stattfinden können, informiert der lokale Versorger im Internet unter www.stadtwerke-oberursel.de/Wasser und unter www.facebook.com/Stadtwerke-Oberursel. Die User können dort auch an einem Gewinnspiel teilnehmen, bei dem es unter anderem einen hochwertigen Soda Stream Wasser-Sprudler zu gewinnen gibt.



LIEBE WÄHLERINNEN UND WÄHLER,
VIELN DANK FÜR IHR VERTRAUEN!

SABINE KUNZ

Am 28. März bei der
Bürgermeister-Stichwahl
Antje Runge wählen



Oberursel

SPD

Großes Gewinnspiel



Oberurseler Woche

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die fehlenden Buchstaben der Lösung sind in den Anzeigen der unten genannten Firmen versteckt.

Die Lösung bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an 06171 - 628819 oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.

Der Gewinner wird aus den gültigen Einsendungen gezogen und darf sich über einen **GUTSCHEIN IM WERT VON 100 EURO** freuen. Es entscheidet das Los. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Hochtaunus Verlags GmbH sowie deren Angehörige. Es wird **nur eine Einsendung** je Person berücksichtigt! Einsendeschluss ist Dienstag, 6. April 2021. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wunderschönes Haar – Schön lang geschnitten

„The Carecut“, der Haarschnitt mit der elektrisch erwärmten Schere, versiegelt die Spitzen und kräftigt das Haar. Mit jedem Schnitt werden die Haarspitzen neu versiegelt, und die natürliche Kittsubstanz im Haar bleibt erhalten. Viele Langhaarkundinnen gehen selten zum Friseur, das Ergebnis sind dünne und ungepflegte Haarspitzen. „The Carecut“ ist hier die Lösung, der Schnitt verhindert Haarbruch und hilft dem Haar, schneller lang zu wachsen. Schon ein minimaler Spitzenschnitt versiegelt das Haar und lässt es robuster nachwachsen. Sie werden langfristig eine neue Haarqualität spüren. Machen Sie den ersten Schritt und fragen im Friseursalon Ruppel nach ihrem ersten „The Carecut“. Mit „Precision Blend“ bietet Ihnen Ihr Friseur am Marktplatz ein auf Männer zugeschnittenes „Color System“ zum Abdecken von grauen Haaren. Innerhalb von nur fünf Minuten entstehen natürliche Farbtöne, wie sie sich Männer wünschen. Je nach Bedarf kann die Naturhaarfarbe mit „Precision Blend“ individuell kaschiert werden. Hierfür stehen vier natürliche Farbtöne im kühlen, maskulinen Farbbereich zur Verfügung. Begonnen hat die Geschichte des Familienbetriebs Ruppel 1870, als Friseurmeister Angelus Ruppel seine Kunden noch zu Hause besuchte. 1874 wurde das erste Ladengeschäft eröffnet, und seit 1911

ist der Familienbetrieb am Marktplatz zu finden. Der fachlich exakt ausgeführte Haarschnitt ist damals wie heute die Basis einer jeden Frisur. Hinzu kommen neue innovative Produkte und Techniken, wie etwa die Innovation auf dem Gebiet der Haarglättung – der „Steam-Pod“. Bei Friseur Ruppel macht auch Kindern das Haarschneiden besonderen Spaß. Die lieben Kleinen sitzen auf einem Motorrad, im bunten Auto von Donald Duck, schauen Lego Star Wars, Shaun das Schaf oder Bob der Baumeister und bekommen einen coolen Haarschnitt. Natürlich lässig gestylt mit Gel oder Wachs, bevor es eine Kleinigkeit zum Naschen gibt. Das Team von Friseur Ruppel freut sich auf viele Kinder, und natürlich dürfen Mama und Papa auch mitkommen. Zukunftsweisend und innovativ ist außerdem das Online-Buchungssystem. Im Internet unter www.friseur-ruppel.de buchen Sie einfach und schnell Ihren nächsten Friseurtermin. Die Öffnungszeiten sind dienstags und mittwochs von 8 bis 18 Uhr, donnerstags und freitags von 8 bis 19 Uhr sowie samstags von 7.30 bis 14 Uhr. Zu finden ist Friseur Ruppel im Herzen der Oberurseler Altstadt am Marktplatz 11, im Internet unter www.friseur-ruppel.de und erreichbar unter Telefon 06171-56965 oder per E-Mail an info@friseur-ruppel.de.





Wie heißt die Methode für schönes, langes Haar, die bei Friseur Ruppel angewendet wird

_ H _ _ A _ E C _ T

In den Anzeigen dieser Kunden finden Sie die fehlenden Buchstaben zur Lösung unseres Gewinnspiels:







Reisebüro Gerecht
Adenauerallee 16
61440 Oberursel

BETTEN UND GARDINEN
STEINCKER
KLEINE LEBENS FREIZEIT & GEMÜT

„Jeder große Baum startet als Keimling“

Oberursel. Nur drei Monate nach ihrer Gründung ist der „Klimaliste Oberursel“ der Einzug ins neue Stadtparlament gelungen. An ihrer Spitze steht die promovierte Biologin Claudia von Eisenhart Rothe, die die Wählergruppe repräsentieren wird. Mit ihr sprach Jürgen Streicher über den Status als Einzelkämpferin, über vorrangige Ziele und mögliche Koalitionen.

„Jeder große Baum startet als Keimling“. Ihr erster Kommentar zum Wahlausgang klingt demütig und bescheiden, aber auch sehr optimistisch. Weil sie mit dem Bild die Vision von einem gut gewachsenen Baum mit festem Stamm in nur wenigen Jahren verbinden, der den Klimaveränderungen trotzen kann. Als

Sinnbild für die ganze Stadt. Klimaneutrales Oberursel bis 2030, ist das realistisch?

Claudia von Eisenhart Rothe: Wenn wir es schaffen, in einer sehr großen überparteilichen Anstrengung die Weichen in vielen Sektoren neu zu stellen mit der Bereitschaft, sich gemeinsam auf einen neuen Weg zu begeben, dann sehe ich gute Chancen für Oberursel, in kurzer Zeit große Mengen an CO₂ einzusparen.

Ihr Optimismus ist beeindruckend. Wie kann die Stadt dieses Ziel erreichen?

Claudia von Eisenhart Rothe: Die größten Blöcke, aus denen die CO₂-Emissionen in Oberursel kommen, sind die Gebäude-Energie und der Verkehr. Die Neubebauung und die Versiegelung von Flächen muss sofort gestoppt werden. Es muss doch endlich ein „Klimaruck“ durchs Parlament in Oberursel gehen. Durch die Wählerschaft ist er schon gegangen, wie das Wahlergebnis zeigt.

Knapp drei Monate nach ihrer Gründung ist die „Klimaliste Oberursel“ im Stadtparlament angekommen. Mit 3,2 Prozent der Wählerstimmen und mit Ihnen als Spitzenkandidatin, die mit 3974 Einzelstimmen ein gutes Dutzend der neuen Kollegen im Parlament hinter sich gelassen hat. Ihr Auftrag?

Claudia von Eisenhart Rothe: Ich bin erfreut, überrascht und meinen Wählern und allen Freunden in der Klimaliste sehr dankbar. Gleichzeitig spüre ich die große Verantwortung, Erwartungen nicht zu enttäuschen. Mein Auftrag ist es, gemeinsam mit Bürgern und dem immer größer werdenden Team stets wirksame Klimaschutzmaßnahmen einzufordern.

Winfried Kretschmann, der scheinbar glaubwürdigste Grüne bundesweit, hat eine schöne Antwort auf die Frage nach den drei wichtigsten Themen gegeben: 1. Klimaschutz, 2. Klimaschutz, 3. Klimaschutz. Passt das zu ihrer politischen Philosophie?

Claudia von Eisenhart Rothe: Klimaschutz ist schlicht und ergreifend die Überlebensnotwendigkeit in unseren modernen Zeiten. Ohne effektiven Klimaschutz werden wir unsere Wälder verlieren, wir werden in den Sommermonaten nie dagewesene Dürren erleben und gravierende Wasserknappheit. Der Zusammenbruch der Ökosysteme wird uns mit noch weiteren Pandemien bedrohen.

Apropos Grüne, wie sehen Sie sich im Spannungsfeld zwischen Parteipolitik und dem Anspruch einer Wählerliste?

Claudia von Eisenhart Rothe: Das Schöne an einer Wählerliste ist, dass sie parteipolitisch unabhängig agieren kann. Wir können mit allen Parteien sprechen – von den Linken bis zur CDU. Vorausgesetzt, sie pflegen eine wertschätzende und respektvolle Kommunikation mit Andersdenkenden und bewegen sich auf dem Boden des demokratischen Konsenses.

Gibt es Verbindungen oder wollen Sie losgelöst von allen Ihr eigenes Ding machen?

Claudia von Eisenhart Rothe: Es ist noch zu früh, von Verbindungen zu sprechen, aber noch fühlen wir uns sehr frei, mit allen zu sprechen, die uns anrufen. Ich hoffe, das bleibt sehr lange so. Aus unserem Wahlprogramm müsste klar hervorgehen, wo bei uns die roten Linien verlaufen. Ich bin realistisch genug zu erkennen, dass wir allein mit einem Sitz nicht viel erreichen können.

Runge online und am Telefon

Oberursel (ow). Unter dem Titel „Klartext Runge“ lädt die SPD-Bürgermeisterkandidatin Antje Runge alle Interessierten für Freitag, 26. März, von 18 bis 19 Uhr zu einem Online-Gespräch ein. Ihre Themen sind die Weiterentwicklung von Oberursel. Das Gespräch findet via Zoom statt. Es ist eine Anmeldung per E-Mail an antjerunge21@gmail.com erforderlich. Abschließend wird ein Einladungslink zugeschickt, unter dem man sich einwählen kann.



Sowohl Claudia von Eisenhart Rothe als auch die Klimaliste, die sie vertritt, sind neu im Stadtparlament.

Foto: js

Was glauben Sie, als Einzelkämpferin da erreichen zu können?

Claudia von Eisenhart Rothe: Ich sehe mich nicht als Einzelkämpferin. Hinter mir stehen das phantasievolle Team unserer Liste und viele umweltengagierte Menschen in Oberursel. Zudem ist es mein Anliegen, die Belange der Bürger ins Parlament zu bringen, ebenso die Anliegen der Jugend, die leider in Oberursel eher stiefmütterlich behandelt wird. Und ich stelle mein über Jahrzehnte aufgebautes Fachwissen und meine tiefe Vernetzung in der Umweltexperten-Community gerne zur Verfügung.

Warum jetzt der Einstieg auf die Plattform Stadtparlament?

Claudia von Eisenhart Rothe: Der Aufruf der Klimaliste Deutschland, Ortsgruppen zu gründen und für die Stadtparlamente zu kandidieren, kam passend nach der erschütternden Rodung des Dannenröder Walds unter der Verantwortung des Verkehrsministers der Grünen. Wir sind da einfach einem Impuls gefolgt: „Jetzt müssen wir etwas ändern!“ Und die Wähler haben mich beauftragt.

Neue Wege, neue Strukturen, neues Denken, ist das möglich? Sie wissen doch, wie die Politik tickt.

Claudia von Eisenhart Rothe: Vielleicht

INITIATIVE
OBERURSEL WÄHLT CARSTEN TRUMPP

Ich wähle Carsten Trumpp, weil er authentisch ist und nah bei den Menschen.

Nadja Haller

sollte eine neue Legislaturperiode damit begonnen werden, die Art der Kommunikation nach außen und innen einer kompletten Revision zu unterziehen. Wie wäre es mit einem Kommunikations-Codex, den die Stadtverordneten für sich aufstellen? Es könnten gemeinsame überparteiliche Ziele vorab definiert werden. Dies würde politische Erfolge messbarer und objektivierbarer machen.

Man kennt Sie als beharrlich bohrend, akribisch recherchierend, als eine, die den Finger in jede sich bietende Wunde legt. Es hat auch verwundert, dass Sie einen neuen Weg suchen. Möchten Sie nicht mehr nur die Spielverderberin, die „Nervensäge“ sein?

Claudia von Eisenhart Rothe: Die wissenschaftlichen Recherchen finde ich sehr spannend und notwendig, also werde ich, immer wenn es geboten und sachlich korrekt erscheint, den Finger in die Wunde legen. Beruflich bin ich auf der anderen Seite seit mehr als fünf Jahren, als Teil des Personalrats einer katholischen Schule, sehr um Ausgleich zwischen Menschen bemüht, die ich sehr schätze. Beide Seiten können sich also durchaus in einer Person vereinen.

Ihre drei vorrangigsten Ziele sind Transparenz, Bürgerbeteiligung, über allem: Klimaschutz. Wie sind diese zu erreichen? Können Sie schon konkrete Projekte nennen, die Sie im Parlament durchbringen wollen?

Claudia von Eisenhart Rothe: Es könnte sein, dass Forderungen nach Fahrradstraßen, flächendeckender Ausstattung öffentlicher Gebäude mit Photovoltaik, Stadtbegrünung, Baumpflanzungen in der Stadt heute endlich Gehör finden, im Vergleich zu früher. Für Transparenz möchte ich durch meine geplanten Berichte aus den öffentlichen Sitzungen sorgen. In modernen Parlamenten gibt es schon heute ein „Livestreaming“ aus den Sitzungen. Die Jugend ist heute sehr politisiert, in Oberursel leider weniger. Es ist zu hoffen, dass wir sie mit neuen Formaten erreichen. Die Arbeitsgruppen der Klimaliste sind gegründet, etwa die AG 1000 Bäume, die AG Energie und AG Naturschutz in der Stadt.

Eine gewagte Vision am Ende: CDU und Grüne stehen zu ihrem Wort, den Klimaschutz in den Vordergrund zu rücken und vereinbaren eine neue Koalition. Sie werden gefragt, ob sie dabei als dritte Partnerin in Regierungsverantwortung dabei sein wollen. Würden Sie es machen?

Claudia von Eisenhart Rothe: Bislang hat aus dieser Ecke niemand angerufen. Die Hürden sind hoch, echter Klimaschutz ist für die Klimaliste nicht verhandelbar. Wer heute noch in Oberursel Flächen versiegeln will und weiter baut, der kann es aus unserer Sicht mit dem Klimaschutz nicht ernst meinen.

INITIATIVE
OBERURSEL WÄHLT CARSTEN TRUMPP

Ich wähle Carsten Trumpp, weil er sich für den Erhalt der regionalen Landwirtschaft einsetzt.

Mia Sulzbach

WER REISEN LIEBT, VERSCHIEBT...

Adenauerallee 16
61440 Oberursel
E-Mail: info@reisegerecht.de

Tel. 06171/54083
Fax 06171/59262
www.reisebuero-gerecht.de

Reisebüro Gerecht

Wir geben Ihrer Immobilie eine professionelle Vermarktung – mit 360 Grad Rundgängen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schönfelder Immobilien

Telefon 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

Click & Meet

Beratung und Verkauf mit vorheriger Terminvereinbarung oder auch direkt vor Ort und Kontaktdatenerfassung

info@schuh-spahr.de

06171/912357

0177/7959010

Schuh-SPAH

Holzweg 16 Oberursel

Neue Kollektionen eingetroffen!

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf

After Lockdown

Eine Intensiv-Packung für Ihr Haar im Wert von 15,95 Euro

Friseur am Marktplatz

Gutschein

Gültig bis 31.03. 2021

GARDINENSERVICE

• Abhängen

• Waschen oder Reinigen

• Wieder Aufhängen

BETTEN UND GARDINEN

STEINECKER

Untere Hainstr. 2
61440 Oberursel
Tel. 06171/973710

25.03.2021

**Sei schlau -
kauf bei Nau!**
www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



Beispielabbildung mit mögl.
aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE MOKKA

**JETZT BEI UNS
PROBE FAHREN!**



**BIG
DEAL**

DER NEUE MOKKA

1.2 Benziner, 74 kW (100 PS) Klimaanlage, el. FH, Radio DAB+ inkl. USB / Bluetooth, 16" Leichtmetall-Räder, Assistenzsysteme (Berganfahrhilfe, Verkehrsschilderkennung, etc.), el. und beheizbare ASP, Sport-Lenkrad, LED-Scheinwerfer, Tagfahrlicht u.v.m.

TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

**HAUSPREIS ab
18.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG
mtl. ab 3)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
21.388,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 2.164,- €

199,- €

**6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
GESCHENKT!**

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dio-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten. 3) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbenen Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,6 - 5,5 l/100 km, außerorts 4,1 - 4,0 l/100 km, komb. 4,6 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 106 - 104 g/km. Energieeffizienzklasse A.

www.opel-nau.de

**6 Jahre Garantie¹⁾ + 3 Inspektionen²⁾
GESCHENKT**

Beispielabbildung mit mögl.
aufpreispflichtiger Sonderausstattung

IN HESSEN NUR BEI NAU

**1.500 MODELLVARIANTEN
SOFORT LIEFERBAR!**



Astra 5-Türer „Edition“

1.2 Benziner, Direct Injection Turbo, 81 kW (110 PS), Kurzschluss. 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE**

HAUSPREIS

19.490,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 3)

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis
23.995,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.364,- €

149,- €

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dio-garantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten. 3) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbenen Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,3 l/100 km, außerorts 3,7 l/100 km, komb. 4,3 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 99 A.

www.opel-nau.de

Ob konventionell oder elektrisch - Fahrspaß kann so preiswert sein!



Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI i10 Pure

1.0 Frontantrieb Benzin, 5-Gang, **49 kW** (67 PS) Neuwagen

Hauspreis ab 10.290 € oder monatl. ab^{b)} 99 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,00 €
voraussichtl. Gesamtbetrag 4.752,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 10.990,00 €
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %
eff. Jahreszins 1,99 %

HYUNDAI TUCSON Pure

1.6 T-GDI Frontantrieb Benzin, 6-Gang, **110 kW** (150 PS) Neuwagen

Hauspreis ab 24.390 € oder monatl. ab^{b)} 239 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,00 €
voraussichtl. Gesamtbetrag 11.472,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 26.800,00 €
Sollzins p.a. gebunden 1,97 %
eff. Jahreszins 1,99 %

HYUNDAI IONIQ Plug-in-Hybrid

1.6 GDI Frontantrieb Benzin, DCT, **104 kW** (141 PS) Neuwagen

Hauspreis ab 26.990 € oder monatl. ab^{b)} 199 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.500,00 €*
voraussichtl. Gesamtbetrag 14.052,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 32.000,00 €
Sollzins p.a. gebunden 3,91 % - eff. Jahreszins 3,99 %

HYUNDAI KONA Elektro

1-stufiges-Reduktionsgetriebe, Frontantrieb, **100 kW** (136 PS) Neuwagen

Hauspreis ab 30.690 € oder monatl. ab^{b)} 179 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,00 €*
voraussichtl. Gesamtbetrag 12.444,00 €
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 34.850,00 €
Sollzins p.a. gebunden 1,48 % - eff. Jahreszins 1,49 %

¹⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate (HYUNDAI KONA Elektrik 36 Monate), max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten.

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH · Unternehmenssitz: Gießen

Gießen

An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg

Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg

Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

www.autoarena-nau.de



HYUNDAI

**5 Jahre
Garantie ohne
Kilometerlimit***

Kraftstoffverbrauch/Energieverbrauch der beworbenen Modelle komb. 14,3 - 10,3 kWh, bzw. 6,3 - 1,1 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 159 - 0 g/km; Energieeffizienzklasse C - A+.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannens- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Jahreswagen knallhart kalkuliert inkl. BiGDEAL*

OPEL

Insignia Sports Tourer Ultimate (F004757)	38.490 €
128 kW (174 PS), EZ 10/20, 8tkm, onyxschwarz	
Astra Elegance 5-türig (G033892)	20.990 €
107 kW (146 PS), EZ 06/20, 6tkm, onyxschwarz	
Grandland X Edition (W021149)	25.490 €
96 kW (131 PS), EZ 07/20, 7tkm, tiefquarzgrau	
Crossland X 2020 (M189976)	18.490 €
81 kW (110 PS), EZ 06/20, 8tkm, mondsteingrau	
Corsa Edition 5-türig (G293139)	14.290 €
55 kW (75 PS), EZ 07/20, 5tkm, diamantschwarz	
Corsa GS Line 5-türig (M333979)	18.490 €
74 kW (101 PS), EZ 09 /20, 9tkm, schneeweiss	
Combo Cargo Edition (B829727)	18.590 €
81 kW (110 PS), EZ 12/20, 3tkm, jadeweiss	
Astra Innovation 5-türig (W394609)	19.490 €
110 kW (150 PS), EZ 09/19, 6tkm, schneeweiss	

OPEL

Corsa GS Line 5-türig (W174139)	13.990 €
55 kW (75 PS), EZ 06/20, 6tkm, mondsteingrau	
Astra Edition 5-türig (G034830)	17.990 €
81 kW (110 PS), EZ 05/20, 6tkm, onyxschwarz	
Insignia Sports Tourer GS Line(G000913)	36.490 €
147 kW (200 PS), EZ 10/20, 10tkm, onyxschwarz	
Mokka X Innovation (B943649)	21.490 €
103 kW (140 PS), EZ 08/19, 15tkm, safranorange	

HYUNDAI

(Gießen, Marburg, Friedberg)

i10 Trend (F020712)	14.390 €
62 kW (84 PS), EZ 11/20, 5tkm, stardust	
i20 Select (M002643)	16.290 €
74 kW (101 PS), EZ 10/20, 5tkm, polar white	
Tucson Advantage (M969359)	21.690 €
97 kW (132 PS), EZ 09/20, 5tkm, platinum silver	

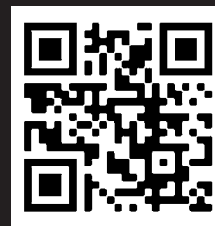
HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Ioniq Hybrid Style (G229159)	25.590 €
104 kW (141 PS), EZ 12 / 20, 8tkm, polar white	
Kona Style (M565648)	23.590 €
130 kW (177 PS), EZ 9 / 20, 8tkm, phantom black	
i30 cw YES! (G061656)	16.990 €
103 kW (140 PS), EZ 12 /19, 12tkm, engine red / sol	

HONDA

(Gießen & Wetzlar)

Civic Elegance (G001005)	21.450 €
93 kW (126 PS), EZ 11/20, 1tkm, obsidian blue	
Jazz Hybrid Elegance (G209972)	21.990 €
80 kW (109 PS), EZ 12/20, 15 km, sunlight white	
Jazz Hybrid Elegance (W211099)	20.290 €
80 kW (109 PS), EZ 09/20, 2tkm, midnight blue	



**Über
5.000
Fahrzeuge
sofort
lieferbar**

Unternehmenssitz:

Gießen

**Direkt
an der A 485**

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

**Direkt
an der A 5**

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0



**Ehemals
Auto-Kuhl**



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstatter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

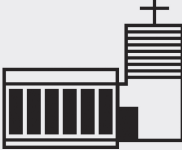
Sonntag, 28. März
9.30 Uhr Gottesdienst (Buchsein)



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Georges Cezanne
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

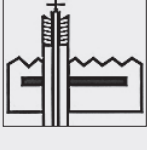
Sonntag, 28. März
10.30 Uhr Gottesdienst (Buchsein)



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Tanja Sacher und Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 28. März
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Stahl)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 28. März
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)



VHS: „Wir sind ein lernendes Organ“

Oberursel (bg). Lebenslanges Lernen – dafür stehen die Volkshochschulen (VHS). Wie die Volkshochschule Hochtaunus mit Sitz in Oberursel durch das Corona-Jahr gekommen ist, darüber unterrichtete Carsten Koehnen den Beirat des Trägervereins „Pro Volkshochschule“. Natürlich in einer virtuellen Sitzung. „Es war ein herausforderndes Jahr für uns alle“ bekannte der Leiter der Bildungseinrichtung. „Wie alle Schulen sind wir an unsere Grenzen gestoßen.“ Kein Präsenzunterricht, das bedeute von null auf gleich die Kurse digital anzubieten. Zu Beginn des Lockdowns vor genau einem Jahr musste die VHS für vier Wochen aussetzen. „Die Stimmung war schlecht, viel Arbeit, wenig Brot, wir mussten schnell lernen, digital zu werden, das war anstrengend, zäh und mühsam.“ Das habe ihm einige schlaflose Nächte bereitet, erzählte er. Aber für ihn und das gesamte Team galt es, mit der Situation umzugehen und sich auf die neuen Gegebenheiten einzustellen. „Wir sind ein lernendes Organ“, diese Feststellung ist ihm wichtig. „Durch die Pandemie mussten wir plötzlich umsetzen, was wir, langfristig



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtkke
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 28. März
10 Uhr „Gott in Musik und Stille“ (Lüdtkke), Videokindergottesdienst „Gott ist überall“



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 28. März
18 Uhr Gottesdienst (Hartman)



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 28. März
18 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Livestream



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 28. März
10.30 Uhr Haupt-Gottesdienst



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
www.adventisten-oberursel.de



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de



New Life Church Oberursel
St.-Hedwig Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 28. März
10.30 Uhr Gottesdienst



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

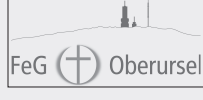
Sonntag, 28. März
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 28. März
Kein Gottesdienst



Freie ev. Gemeinde Bommersheim
Bommersheimer Straße 74

Patrick Will
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 28. März
10 Uhr Gottesdienst (Will)





Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. bis Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



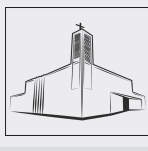
Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg

Samstag, 27. März
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 28. März
18 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe (Unfried)



Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 28. März
9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Beginn der Kinderkartage (Matthäus)



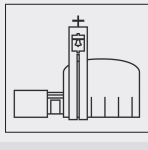
Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 28. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe (Unfried)



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 28. März
11 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe (Matthäus)



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 28. März
11 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe (Reichert)



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 28. März
11 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe (Unfried)



Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 28. März
18 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe (Traudes)

+

WIR GEDENKEN

Aus unserem Leben bist Du gegangen, in unseren Herzen bleibst Du.



Kurt Schröter
* 27.01.1943 † 15.03.2021
Oberursel Waldernbach

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Eva Schröter
Heide, Willy und Thomas Kunz
Ute und Joachim Schermuly
Dr. Katharina und Stefan Kunz

Waldernbach, Oberursel, Kronberg im März 2021

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Traueranschrift: Eva Schröter, Fliederweg 4, 35794 Mengerskirchen-Waldernbach

*Als Deine Schritte kleiner wurden, die Wege dieser Welt zu groß,
da schenkte Gott Dir Flügel und ließ Dich fliegen in seine Ewigkeit.*



Domingo Luxenburger
*17. Dezember 1952 † 21. März 2021

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied.
Doris Luxenburger
Carmen und Christian mit Lara und Letizia
Marcel und Diana
Manuel und Maja

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 31. März 2021, um 14.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Crutzen statt. Die Urne wird im Anschluss im Kreise der Familie beigesetzt.

Bitten um Anmeldung per E-Mail unter: trauerfeier.luxenburger@web.de, bis zum 29. März 2021.

„Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es Dir sein,
als lachten alle Sterne, weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache. Du allein wirst Sterne haben,
die lachen können.“

Ein gutes Mutterherz hat aufgehört zu schlagen,
zwei nimmermüde Hände ruh'n.

Wir trauern um meine geliebte Frau,
unsere treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester



Pinelopi Karagianni
* 13.3.1945 † 22.3.2021

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot.
Tot ist nur wer vergessen wird.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Efstratios Karagiannis
Iriní Karagianni
Aspasia Karagianni und Dragan Petkovski mit
André und Janni
Konstantina Karagianni
Georgios Koukouvagis

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



DANKSAGUNG



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme und Wertschätzung auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Gisela Klein
Lieselotte, Gisela und Peter
im Namen aller Angehörigen

Toni Zimmer
* 21.06.1926 † 19.02.2021

Oberursel, im März 2021

+

PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**
Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

**Die Bande der Liebe
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.**
Th. Mann

**Seit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und
Berater in den schweren Stunden des Abschieds.**

Pietät Jamin
Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

**Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.**



**HERZBERGER
BESTATTUNGEN**
Seit über 50 Jahren

Homepage: www.herzberger-bestattungen.de

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht



Pietät St. Ursula
seit über 45 Jahren
Josef Kunz und Tochter
Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

**365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.**
Telefon 0 61 71 / 5 18 23

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietaet-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

An Ostern den Kreuzweg mit sechs Stationen gehen

Oberursel (ow). Über die Feiertage kann man sich als Familie oder auch allein auf den Weg Jesu machen. Vom Einzug nach Jerusalem bis zur Auferstehung erzählen sechs verschiedene Stationen die Ostergeschichte nach. Mit Fragen und Aktionen wird der Weg durch die Natur für Groß und Klein lebendig. Der Rundweg ist exakt zwei Kilometer lang und ist auch als Familie mit Kindern ab drei bis vier Jahren ein tolles Abenteuer im Wald. Dabei soll der Weg als einzelner Haushalt gegangen werden, größere Gruppen sind zu vermeiden. Startpunkt ist der Parkplatz „Große Kurve“ in Richtung Feldberg. Die Stationen und manchmal auch die Wegrichtung sind im Wald mit weißen Bändern markiert. Geöffnet ist der Weg von Gründonnerstag, 1. April, bis Mittwoch, 8. April. Infos & Wegbeschreibung finden sich im Internet unter: www.newlifechurch.site/osterweg.

Münzstaubsauger aufgebrochen

Oberursel (ow). Unbekannte brachen am Montagmorgen einen Staubsaugerautomaten auf dem Gelände einer Tankstelle in der Berliner Straße auf und stahlen das darin befindliche Münzgeld. Die Täter begaben sich ersten Erkenntnissen nach zwischen 4.45 und 6.30 Uhr auf das Gelände. Den dort aufgestellten Münzstaubsauger öffneten die Täter gewaltsam und gelangten so an den Inhalt – 50-Cent-Münzen im Wert von rund 50 Euro. Hinweise nimmt die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Oberursel unter Telefon 06171-62400 entgegen.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 01671/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Uhren von IWC gesucht, auch defekt! Tel. 0163/4865601

Sammler kauft alte und neue Armbanduhren. Omega, Breitling, Rolex, IWC und weitere. Auch defekt. Tel. 0174/5749732

Spazierstock mit silber-edel Elfenbeineingriff, alte Taschenuhren u. alte Münzen zu kaufen gesucht. Tel. 06171/9789936

Privatsammler sucht Briefmarken und Münzen aus Deutschland, China, Österreich, Schweiz usw. Münzen 5 u. 10 DM, Kaiserreich Drittes Reich. Tel. 06111/524382 o. 0172/6140426

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochwertiger Armband- u. Taschenuhren (auch defekt), Kaffee Service (Meissner Porzellan), Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06722/9381471

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbestecke, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt-, Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Krokotaschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 06171/9614851

Ich kaufe u. zahle Höchstpreise Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Zinn, Krokot/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt/Bruch- u. Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösungen. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

ANKAUF

von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Nette Frau kauft: Alte Reisetaschen, Pelze, Nerze, Erbschaftsnachlässe, Porzellan, Bilder, Figuren, Kristalle, Gläser, Bilder, Hausgeräte, Schmuckkasten, Modeschmuck, Silber, Münzen. Zahle Gold 55,- € das Gramm, Bruchgold, Altgold, Antikschmuck, Medaillen, Uhren, Perlen, Bernstein. Kostenlose Anfahrt. Zahle absolute gute Preise. Zu 100% Seriös und diskret Barzahlungen vor Ort 100 % Mo. bis So. 7:30 bis 21 Uhr. Tel. 069/17517285

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318



AUTOMARKT

Super schöner SMART Passion Coupe rot/schwarz 04/2013 26.500km, Extras, Garage, € 6200,- Tel. 06174/61550

PKW GESUCHE

Sammler sucht Fahrzeuge von Bj. 1950-2000 mit wenig Laufleistung und gepflegtem Zustand. Bitte alles anbieten. Tel. 06642/9182882

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

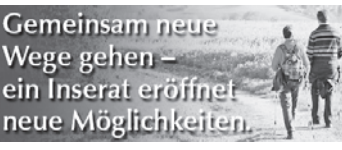
REIFEN

Neuwertige BMW Winterreifen auf Aufgelagen 225/50R17, 8 Monate alt, Topzustand VB 750,- €. Tel. 06172/86599



KENNELNERN

Sie 63 J., sucht Bekanntschaften für nette Unternehmungen. Chiffre OW 1202



Gemeinsam neue Wege gehen – ein Inserat eröffnet neue Möglichkeiten

PARTNERSCHAFT

Möchtest Du mit mir (40, 168/ schlk.) durchs Leben gehen. Bin ehrl., treu, romant., sportl., tanze + reise gerne. Suche DICH: fruehlingsschatz@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Beate, 54 J.,** mit super Figur u. hüb. Gesicht. Ich liebe das Landleben, kochen, backen, Haus- u. Gartenarbeit. Füreinander da sein, wissen, dass man geliebt u. gebraucht wird, das fehlt mir so sehr. Bist Du nicht auch der Meinung, dass zu zweit alles viel schöner ist? Dann melde Dich ü. pv, ich freu mich. Tel. **0176-45986085**

Einsame Rosemarie, 73 J., verwitwet, (bin gelernte Köchin, zuletzt war ich in der Altenpflege), bin sehr gutaussehend mit einer schönen vollbusigen Figur. Ich wohne allein, fühle mich sehr einsam, sehne mich nach e. guten Mann gerne auch älter, der mich braucht. Wenn Sie anrufen, komme ich Sie gerne mit meinem Auto besuchen. pv Tel. **0151 – 62913874**

➤ **Gabi, 62 J.,** mit schlanker Figur, schulterlg. Haaren, hübsch, warmherzig, häuslich, gute Köchin, Natur- u. Blumenliebhaberin. Es ist schade um jeden Tag, den man alleine verbringt. So gerne würde ich einem lieben Mann bis 75 J. eine liebev. Partnerin sein. Warte nicht u. melde Dich gleich ü. pv Tel. **06431-2197648**

Agnes, 78 J., e. schöne Frau, liebenswert und fürsorglich, finanz. sorgenfrei, nicht ortsgelunden, eine gute Köchin u. Hausfrau, fahre sehr gern und sicher Auto. Ich ertrage das Alleinsein nicht mehr und hoffe noch einmal e. lieben Freund zu finden. (Alter egal) – sehr gerne würde ich mit Ihnen telefonieren pv Tel. **0157 – 75069425**

➤ **Heidrun, 68 J.,** gute Köchin u. Autofahrerin. Als Witwe weiß ich, was es heißt, alleine zu sein u. sehne mich so sehr nach einem Mann, dem ich vertrauen kann. Wir können getrennt oder am liebsten zusammen wohnen. Rufen Sie ü. pv an, auf Sie wartet eine liebe, natürl. u. umgängliche Frau. Tel. **0176-57801677**

➤ **Marlies, 73 J.,** bin eine einfache, solide Witwe, hervorrag. Köchin u. ordentl. Hausfrau, leider ganz einsam u. allein. Suche einen lieben Kameraden, bei getr. od. am liebsten gemeins. Wohnen. Wir werden uns gut verstehen, wenn Sie ü. pv anrufen. Tel. **0176-56841872**

✕ **Renate, 69J.** aus Kronberg hübsche Figur, attraktive Witwe. Koche gern und liebe Gartenarbeit. Welcher ehrl. Mann (bis 80) wü. sich eine Frau im Haus? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✕ **Dr. Christoph, 67 a. Schwalbach.** Ist es noch möglich auf normalem Weg eine nette Frau kennen zu lernen? Online hatte ich kein Glück. Freue mich über IHREN Anruf. **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

ICH BIN NE WANDELNDE SONNENUHR, LASS UNS SPONTAN OSTERN KENNENLERNEN, LACHEN UND ... Ich bin T A N J A, 55 J. und selbst. Physiotherapeutin, will aber nicht nur für Deinen Rücken, sondern für Dein Herz wichtig sein. Ich liebe das Leben, bin manchmal zu spontan, was Unternehmungen betrifft, liebe das Meer und gehe gerne ins Kino, zurzeit sollten wir es uns aber lieber zu Hause gemütlich machen – „Corona“. PS: habe noch Desinfektionsmittel und Schnelltest ... lach. Ich mag Träume, die gelebt werden, Umarmungen (ich bin 167 cm groß) die von Herzen kommen, Kaffee am Morgen, Frühstück im Bett, den Geruch nach einem Sommerregen, Erinnerungen, die mich zum Lächeln bringen. So, jetzt weißt du etwas aus meinem Leben. Ich suche über pv keinen Traumprinzen, nur ehrlich, bodenständig und bereit für eine Beziehung auf Dauer solltest Du sein. Ein Anruf oder Mail wäre schön, Tel. 0151 - 56196728 od. TanjaPhys@inserat-wz.de



BETREUUNG/ PFLEGE

„24 Std.-Betreuerin“ sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service* **06172-2889 191**



PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN- BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495



IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Wald/Freizeitgrundstück, 2794 m, idyllisch gelegen. Nähe Usingen, keine Nachbarn, sehr gute Zufahrt, Landschaftsschutzgebiet 1, genutzte Baugerätehütte, Teilrodung. 2018 neuer Holzzaun, 10 m müssen noch erstellt werden. Baumstümpfe abgefräst und aufgeräumt. Grundstück muss neu aufgefördert werden, kleiner Wasserdurchlauf. Preis 20.000,- €. Chiffre OW 1203

Naturfreund sucht Waldgrundstück (kein Bauerwartungsland/ nicht in Stadtnähe) im Taunus. Mit Hütte zur Pacht/Kauf. Tel. 0170/5356359

Streuobstwiese in Mammolshain zu kaufen gesucht. Tel. 0172/6355512

IMMOBILIEN- GESUCHE

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grundstück/Abriß oder MFH/EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Kreatives Ehepaar (Marketing/Kunsthandel) sucht Objekt ab 130 m² in Bad Homburg, am liebsten mit kl. Garten/ebenerd. Terrasse. Sind auch offen für außergewöhnliche Objekte. Tel. 0171/3854113

Kleine Familie, beide Festanstellung, sucht Haus in Oberursel und Umgebung zum Kaufen oder mieten. Tel. 0179/6812168

Vierköpfige Familie sucht im Raum Oberursel ein Haus oder eine Wohnung mit Garten ab 120 m²/4 Zimmern zum Kauf. Wir freuen uns über jeden Hinweis und Kontakt unter: Tel. 0177/4150939

Wir sind eine Oberurseler Familie und suchen ein Haus mit Garten oder einen Baugrund im Vordertaunus. Bis 1,2 Mio €. Tel. 0177/3804548

Suche MFH zum Kauf von privat, Renovierungszustand egal. Tel. 0160/97768456

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/93321905

Haus gesucht! Wir, eine nette, nicht mehr ganz junge Familie, suchen ein Haus zum Kauf in Bad Homburg und Umgebung. Wir kümmern uns um eine unkomplizierte Kaufabwicklung nach Ihren Wünschen und freuen uns über jede Kontaktaufnahme. Tel. 0170/2997013

Haben Sie ein zu großes Grundstück? Bauplatz ges. Kelkh./Liederb./Hofh. Preis VB Tel. 06195/9870878

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN- ANgebote

Aus Klein mach Groß. Sie sind Eigentümer einer 3 Zimmerwohnung in Oberursel/Bad Homburg, zentral gelegen mit Balkon und möchten sich vergrößern? Wir bieten zum „Tausch“ Reihemittelhaus, ca. 140 m², 5 Zimmer in Oberursel-Stierstadt. Tel. 0157/34535584

Privat: Bad Homburg, 3 Zimmer ETW, kl. Anlage, ruhig, 10 min City/Kurpark/S-Bahn, großzügig geschnitten, 122 m², Balkon, Keller, Aufzug, TG-Stellplatz. 590.000,- € E-Mail: etwbadhomburg1@gmx.de

2 Bauplätze und 1 Haus im Taunus, 25 Min. bis Oberursel, 5 Min. zu Fuß bis zum See. 220.000,- €. Tel. 0157/52990203

Privatverkauf: Gr. 2-Zi.-Whg. mit Balkon in exzellenter Innenstadtlage Wiesbaden, ca. 72 m², frei ab 1.6.2021, 408.000,- € Chiffre: KB 11/1

MIETGESUCHE

Postbeamter, 51, ledig, solvent, sucht 1-2 Zi.Whg. in Bad Homburg o. Ober-Erlenbach (Bitte ohne Möblierung). Kautio kein Problem. Ab 01.04./01.05.2021 Tel. 0174/5891930

Bankmanager, seit über 20 Jahren in gesicherter Position, sucht nach Trennung für seine Frau, Ende 40, freundlich und zuverlässig, eine schöne 2-ZW in Bad Homburg mit Balkon und Wannenbad. Gerne in Kirdorf, nicht in Ober-Erlenbach. Tel. 0176/43802440

Versicherungsangestellter sucht 1-2 Zi-Whg m. Balkon/Gartennutzung in Oberursel. Tel. 0176/34553971

Ruhiges u. freundliches Ehepaar, NR, sucht ruhige 3-4 Zi. Whg. ab 90 m², EBK, Gäste-WC, Balkon/Terrasse im Hochtaunuskreis. Tel. 06171/9199119

Suche kleine Wohnung für mich und meinen kleinen Hund. Parterre oder Souterrain. Tel. 0179/1411775

Suche 2-3-Zimmerwohnung in Kelkheim-Mitte, EG o. Fahrstuhl. Miete bis € 900,- € warm. Tel. 0176 64821226

1,5 - 2 Zi. Wohnung gesucht. Miete bis 480,- warm. Studium. Unbefristeter Arbeitsvertrag. Kein EG! Keine WG! Tel. 0176/21405077

Dame (Bank i.R.) sucht 2-3 Zi. Whg., ruhige Lage, Balk., Küche, Tagesl. Wannenb., Gar./Stellp., ab 65 qm, bis 760,- € kalt ab 1.7. od.spät. HG Gartenf/Kird Zentr. kein HH Tel. 0162/1796342

Abstellraum ebenerdig (mindestens 20 m²) o. Garage in Falkenstein für die Einlagerung eines Archivs gesucht. Mobil: 0171/2498677

VERMIETUNG

Schöne u. helle 2 Zi Whg, 55,35 m², mit EBK, Parkett, Badewanne, gr. Balkon, Aufzug, Garage 720,- € Miete + 180,- NK = 900,- € + 40 € Garage, auch WG geeignet. Oberursel-Oberstedten ab 01.05.21 von privat zu vermieten. Tel. 0176/57774282

1-ZKB, Oberursel, teilmöbl. U3/A661 Nähe, 420,- € warm/Kt. Nur an Wochenendpendler. Tel. 06171/21119

2-Z-Whg Oberursel-Nord, 65 m², gr. Balkon, EBK, Dusche/Badewanne, hell, Massivholzdielen, kleine Einheit, ruhig am Wald, U Bahn/Einkauf 300 m, 795,- € KM + 50,- € TG. frisco72@gmx.de

Ruhige 3-Zimmer-Wohnung in Ke.-Fischbach, verk.-günstige Lage, 70 m², 3-Zi. (DG) im 2. OG, 780,- € kalt + NK, 01.07.2021, Bad, Küche, W-Balkon, Kellerabt., Waschk., Trockenr., Fahrradk., Tel. 06196/7617273

Schönes möbliertes 1 Zimmer Apartment (33 m²) in Bestlage von Alt-Schwalbach mit Bad u. Küchenzeile zu vermieten. Stellplatz vor der Wohnung. Ab 15. April 2021. Miete 500,- Euro warm zzgl. 2 Monatsmieten Kautio. Tel. 0172/6508694

Schöne 3-Zimmer-Wohnung in Kelkheim-Mitte, gepflegtes 6-Fam.-Haus, neues Tageslichtbad mit Dusche, Sonnenbalkon, 85 m², ab 1.7.21, 870,- € KM + BK + KT Tel. 06195/9698048 AB

Kronberg/Oberh. 3 Zi.Whg. 89 qm, EBK, vorh., Tgl.-Bad Wanne + Dusche, Wohnz. Parkett, Loggia von Wohn- und Schlafz. erreichbar, neue Hzzg., Keller + Waschk., € 750,-, Abstellpl. € 15,- + NK + Kt. ab Juli Tel. 0151/21337518

1 Zimmerwohnung möbliert mit Bad u. Küchenzeile in sehr guter u. ruhiger Lage zu vermieten. 1 Stellplatz vor der Wohnung. 500,- Euro warm ab 15. April 2021. Tel. 0172/6508694



FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890



NACHHILFE

Deutsch-Sprachförd. + individ. Lernbegleitung v. Priv., Referenzen auch in den Ferien, Probestd. Obu/ HG/F. Tel. 0151/70152087 18-22 Uhr

Erfolge in der Schule! Deine Kinder verstehen das von den Lehrern vermittelte Wissen nicht? Lernen leicht gemacht. nachhilfe.spelten@gmail.com

Mathematik in Coronazeit benötigt meistens prof. Hilfestellung. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht -auch in den Ferien- incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685.

Intensivkurse in Latein in den Ferien, hinderliche Lücken zu schließen. Lehrkraft hilft bei den Übersetzungen d. Grammatik. Tel. 0162/3360685

Dipl.-Math. erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811



STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Um neben Arbeit, Homeschooling und Alltag nicht im Chaos zu versinken, suchen wir für unsere 5-köpfige Familie in Oberursel für 2 Vormittage Unterstützung im Haushalt auf 450,- € Basis oder auf Rechnung. Tel. 06171/8944997

Kinderliebe Haushaltshilfe, Allrounderin, fit und zeitlich flexibel, für alle im Haushalt anfallenden Arbeiten, ca. 3 x 3 Std./Woche gesucht. Zuschriften bitte unter: Chiffre OW 1201

Zuverlässige Putzhilfe, 1 x wöchentlich 3 Std. nach Burgholzhausen gesucht. Tel. 06007/7052

Pflegekraft für meine Frau als Unterstützung für eine ausgebildete Pflegerin in Oberursel gesucht. Arbeitszeit und Abrechnung nach Vereinbarung. Tel. 06172/37626

Gehobener Haushalt sucht Haushaltshilfe für 8 Std. pro Woche. Freie Einteilung, gute Bezahlung. fachwerker@gmx.de

Junge Königsteiner Familie sucht Unterstützung im Haushalt und bei der Kinderbetreuung. Interesse an langfristiger Zusammenarbeit. Nur mit Anmeldung oder auf Rechnung. Tel. 0175/3185974



Ashley Gray von den Falcons Bad Homburg (links) kämpft gegen zwei Würzburgerinnen um den Basketball. Foto: gw

Bad Homburg Falcons unterliegen den Sharks 48:89

Bad Homburg (gw). Das war deutlich! Im Spitzenspiel der 2. Toyota Basketball-Bundesliga der Damen haben die Falcons Bad Homburg am Samstagabend gegen die QOOL Sharks Würzburg mit 48:89 (21:52) verloren. Damit stehen den weiterhin ungeschlagenen Würzburgerinnen auf dem Weg zur Meisterschaft nun alle Türen offen. „Das war für uns ein gebrauchter Tag“, so brachte es Falcons-Headcoach Jay Brown auf den Punkt. Über den Sieger in dieser Partie konnte es schon nach fünf Minuten keinen Zweifel mehr geben, nachdem die hochmotivierten Gäste den 0:2-Rückstand durch einen Korb von Ashley Gray mit einem 20:0-Lauf in einen 20:2-Vorsprung umgewandelt hatten. Selbst eine frühe Auszeit, die Brown beim Ergebnis von 2:8 nach 118 Sekunden genommen hatte, konnte das drohende Unheil aus Sicht der Bad Homburgerinnen nicht mehr aufhalten. Symptomatisch für den „gebrauchten“ Abend waren zwei Drei-Punkte-Versuche von Haley McDonald, die direkt nach dieser Auszeit binnen weniger Sekunden vom Ring ins Feld zurücksprangen und den furiosen Angriffswirbel der Sharks nicht bremsen konnten. Auch die Quote bei den Distanzwürfen machte diesmal den Unterschied: Würzburg kam bei 30 Versuchen auf zehn Treffer (30 Punkte), Bad Homburg bei 17 Würfeln auf zwei Erfolge (sechs Punkte). Die meisterliche Verfassung der Sharks lässt sich auch dadurch dokumentieren,

dass sie alle vier Abschnitte mit 22:2, 30:17, 24:16 und 13:11 für sich entschieden haben, wobei die Gastgeberinnen nach dem Debakel im ersten Abschnitt in der zweiten Halbzeit vor allem um Schadensbegrenzung bemüht waren. Am Samstag um 16 Uhr soll beim Auswärtsspiel bei der Turnerschaft Jahn München eine neue Siegesserie begonnen werden, um den zweiten Tabellenplatz zu festigen. Aktuell haben die Bad Homburger Falcons acht Punkte Vorsprung vor den Rhein-Main Baskets, die auf Rang drei zu finden sind, allerdings bis dato auch zwei Spiele weniger ausgetragen haben. Vorbehaltlich eventueller Absagen wegen der Corona-Pandemie spielen die Falcons Bad Homburg nach der Partie am Samstag in München wie folgt: Falcons – ASC Theresianum Mainz (3. April, 18.30), Falcons – TSV Towers Speyer/Schifferstadt (11. April, 16.30), DJK Don Bosco Bamberg – Falcons (17. April, 14.00), Falcons – KIA Metropol Baskets Schwabach (25. April, 16.30) und SG Weiterstadt – Falcons (1. Mai, 14.00). Noch nicht terminiert worden sind die Begegnungen bei der BSG Basket Ludwigsburg, bei den Rhein-Main Baskets und gegen die SG Weiterstadt. Das Rundenende ist für den 31. Mai vorgesehen. Falcons Bad Homburg: Gray (15), Johanns (9/2), Kammer (8), Janovsky (8), Gregor (2), McDonald (2), Koopmann (2), Rhein, Heubel, Steinhoff, Bokemeyer.

0:3 gegen Fulda-Maberzell

Bad Homburg (gw). Um 16.29 Uhr endete am Sonntag die erste Saison des TTC OE Bad Homburg in der 1. Tischtennis-Bundesliga (TTBL) mit einer 0:3-Heinniederlage gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell. Mit nur einem Sieg in 22 Spielen weist die Bilanz für den vorjährigen Aufsteiger zwar nicht die erhofften Zahlen auf, aber da es wegen der Corona-Pandemie in der Saison 2020/21 keine Aufsteiger aus der 2. Liga gibt, dürfen die Ober-Erlenbacher ab September in ihre zweite TTBL-Runde starten. Das bekannte Abschiedslied „Time To Say Goodbye“ ertönte aus den Lautsprechern, als nach dem Ende des Hessen-Derbys die Spieler Lev Katsman, Maksim Grebnev und Nils Hohmeier sowie Trainer Tobias Beck von der Sportlichen Leitung des TTC OE offiziell verabschiedet wurden. Mit den Worten „I will miss you“ („Ich werde Euch vermissen“) drückte Katsman seine Verbundenheit mit den Vereinsmitgliedern aus, die sich zwischen in den vergangenen beiden Jahren entwickelt hat. Der 19-jährige Russe, der am 31. März Geburtstag hat, schlägt künftig für den Liga-Rivalen TTC Neu-Ulm auf und wird mit seinem neuen Club in der nächsten Saison wieder im Wingert-Dome antreten und dort sicherlich viele alte Bekannte treffen. Gleiches gilt für Trainer Tobias Beck, der sich bei sei-

ner Abschiedsrede als „Corona-Feuerwehrmann“ bezeichnete und die viereinhalb Monate als Interims-Coach des TTC OE als wertvolle Bereicherung betrachtet. Die Geschichte des 0:3 zwischen dem TTC OE Bad Homburg und dem TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell ist schnell erzählt. Der hochmotivierte Lev Katsman, der in Abwesenheit von Gustavo Tsuboi und Rares Sipos diesmal an Position eins aufgestellt worden war, musste sich gegen Quadri Aruna nach einer 2:1-Satzführung im Entscheidungssatz knapp mit 9:11 geschlagen geben. Im „Duell der Generationen“ zog sich der 19-jährige Maksim Grebnev gegen Routinier Ruwen Filus mit 5:11, 9:11 und 11:13 ordentlich aus der Affäre. Er hatte aber offensichtlich bis zum Zwischenstand von 0:5 im ersten Satz gehörigen Respekt vor der Weltklasse-Leistung seines Gegenübers. Auch Nils Hohmeier war bei seiner Abschiedsvorstellung gegen Fan Bo Meng kein Satzgewinn vergönnt. Er unterlag mit 8:11, 4:11 und 9:11. Im Halbfinale der Playoffs um die deutsche Mannschaftsmeisterschaft 2021 kommt es in der ersten Runde der „best of three“ zu folgenden Begegnungen: ASV Grünwettersbach – Borussia Düsseldorf (28. März, 15 Uhr) und 1. FC Saarbrücken TT – TTF Liebherr Ochsenhausen (8. April, 19 Uhr),

Mai, geplant. Sie beginnt um 18 Uhr in der Mehrzweckhalle beim Landessportbund Hessen in Frankfurt, Otto-Fleck-Schneise 4. **Pool-Billard:** Die Jahreshauptversammlung des Landesverbands Hessen ist vom 28. März auf den 18. April verschoben worden und soll nach Möglichkeit als Präsenzveranstaltung abgehalten werden. (gw)

Wettkämpfe um einige Wochen nach hinten verschoben

Hochtaunus (fk). Eigentlich sollten am Freitag beim Kreis-Leichtathletik-Tag in Oberstedten die Weichen für die Saison 2021 gestellt werden. Wegen der Corona-Pandemie musste das jährliche Treffen der Läufer, Springer und Werfer jedoch abgesagt werden. Die Durchführung als Online-Veranstaltung wurde jedoch verworfen. Da in diesem Jahr die Neu- beziehungsweise Bestätigungswahlen des Kreisvorstands auf der Agenda stehen, wäre bei der Online-Variante ein erheblicher Mehraufwand nötig gewesen. Als erste Ausweich-Option wurde für den Kreistag der 7. Mai (ebenfalls in Oberstedten) genannt. Alternativ wäre auch eine Durchführung am 11. Juni (Ort noch offen) ins Auge gefasst. Dagmar Fuhrmann (Usinger TSG), die den Kreis seit rund vier Jahren führt, hat bereits ihre Bereitschaft signalisiert, für eine weitere (zweijährige) Amtszeit zur Verfügung zu stehen. „Wenn sich aus dem Kreis der heimischen Vereine jedoch auch einmal ein paar jüngere Leute mit frischen Ideen melden, würde ich sofort ins zweite Glied zurücktreten“, verrät die Olympia-Teilnehmerin von Montreal. Außer dem Posten der Vorsitzenden stehen aber auch alle weiteren Ämter im Kreis-Vorstand zur Wahl. Dem Führungsgremium gehören aktuell auch noch Gabi Kriwenko (2. Vorsitzende/LC Steinbach), Klaus Frömel (Sportwart/TSG Wehrheim), Wolfgang Kleemann (Wettkampfwart/TV Oberstedten), Julia Leiacker (Finanzen/SG Anspach), Katrin Marxen (Kampfrichterwesen/HTG Bad Homburg), Luise Pfeiffer (stellv. Kampfrichterwesen/TSG Wehrheim), Simone Aurich (Kinder-Leichtathletik/TSG Niederreifenberg), Kai Kaufmann (Schriftführer/TSG Wehrheim), Bruno Gold (Statistik/LC Steinbach) und Jens Priedemuth (Presse/Königsteiner LV) an. Der amtierende Vorstand ist zwar ein gut eingespieltes Team, doch neue Ideen haben noch nie geschadet, zumal man sich im Altersdurchschnitt eher im Bereich von 60 Jahren bewegt. Für einige Mitstreiter aus dem Führungsteam könnte es durchaus die letzte Amtsperiode sein. Und die olympische Kernsportart Leichtathletik soll im Kreis besonders für den Nachwuchs ja weiter attraktiv und interessant sein. Das geht eben nur mit ehrenamtlichen Engagement, das auf möglichst viele Schultern und auch Vereine verteilt sein sollte. So fällt es auf, dass einige Vereine gar nicht im Vorstand vertreten sind. Wegen der sehr überschaubaren Saison mit nur ganz wenigen Wettkämpfen, besonders für die jüngeren Schülerklassen gab es kaum Startmöglichkeiten und auch keine Starts auf Regional- oder Hessenebene, wird es auch nicht die sonst immer mit Spannung erwartete Kür der „Sportler des Jahres“ in den unterschiedlichen Altersklassen geben. Die Saison 2021 fing „unter dem Hallendach“ mit diversen Absagen an. Nachdem die hessischen und

auch die süddeutschen Titelkämpfe gestrichen wurden, wurden auch die Kreismeisterschaften im LA-Zentrum Kalbach (20./21. Februar) gestrichen. Immer eine sehr beliebte Veranstaltung, die zusammen mit den Kreisen Main-Taunus und Wetterau ausgerichtet wurde und sich besonders beim jüngeren Nachwuchs großer Beliebtheit erfreute. „Ähnlich wie der hessische Leichtathletik-Verband haben wir unsere Veranstaltungen neu terminiert und weiter nach hinten verschoben. Den Anfang machen jetzt am 13. Juni die Kreis-Einzelmeisterschaften der Schüler in Wehrheim. Friedrichsdorf hat sich für den 18. September als örtlicher Ausrichter der Kreis-Schüler-Mehrkampf-Meisterschaften zur Verfügung gestellt, und der Kreis-Herbst-Waldlauf soll am 6. November auf altbewährter Strecke in Merzhausen stattfinden. Natürlich sind wir hier immer von der dann aktuellen Corona-Lage abhängig“, erläutert Fuhrmann. Nicht stattfinden werden, Stand diese Woche, die gemeinsamen Titelkämpfe der Kreise Main- und Hochtaunus, die für die Aktiven, die Jugendklassen U20, U18 und Schüler U16 in den vergangenen Jahren traditionell immer in Sulzbach stattfanden. „Ich habe aktuell keinen Termin für den Monat Mai geplant oder bei den zuständigen Stellen angefragt. Somit wird es im Monat Mai ziemlich sicher keine gemeinsamen Kreismeisterschaften geben. Die Tendenz geht eher in Richtung ‚late season‘, wenn die ganzen Begleitumstände eher vorhersehbar sind und eine bessere Planung möglich ist“, bestätigt Axel Rücker, der Vorsitzende des LA-Kreises Main-Taunus.



Steht Dagmar Fuhrmann als Kreis-Vorsitzende für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung? Foto: fk

Maslo: Traum ist in Erfüllung gegangen

Oberursel (gw). Das altherwürdige Frankfurter Waldstadion, in dem tausende von Fußball-Fans aus der Rhein-Main-Region erstmals in ihrem Leben Bundesliga-Luft geschnuppert haben, war vor 30 Jahren der Austragungsort eines historischen Sportereignisses. Am 23. März 1991 hat dort die World League of American Football (WLAF) ihre Premiere gefeiert, bei der sich die Teams von Frankfurt Galaxy und London Monarchs gegenüber gestanden haben. Vor 23 169 Zuschauern unterlagen die Gastgeber damals mit 11:24. Headcoach der Frankfurter war damals Jack Elway – der Vater von Denvers Quarterback-Legende John Elway. Kicker der Galaxy, der an jenem Abend pünktlich um 20 Uhr das Leder-Ei ins gegnerische Feld getreten und damit die Football-Ära im Waldstadion eröffnet hatte, war Stephan Maslo, der beim 1. FC 04 Oberursel das Fußball-Einmaleins erlernt hatte. Der heute 57-jährige Ex-FCLer und spätere Spieler des Bad Homburger Football-Bundesligisten Falcons arbeitet bei der Steubing AG als Wertpapier-Händler, wohnt mit Frau und Tochter in Stierstadt und ist nach wie vor am American Football sehr interessiert. Inzwischen sogar wieder in zunehmendem Maße, denn in den Zeiten von Lockdown und Homeoffice schiebt er zu Hause in seinem Fitnessraum gerne die Video-Cassetten mit Aufnahmen der Galaxy-Spieler aus der Saison 1991 in den VHS-Recorder, wenn er auf seinem Heim-Trainer strampelt. Zum „30-jähri-

gen“ ist am Dienstagabend im Hause Maslo ab 20 Uhr im engsten Familienkreis nochmals die Partie Galaxy – Monarchs über den Bildschirm gelaufen, und dabei hat Stephan von den unvergesslichen Erlebnissen aus jener Phase seines Lebens berichtet. „Stolz bin ich darauf, dass mir damals gegen London ein Fieldgoal aus 35 Yards Entfernung zu unserer 3:0-Führung gelungen ist. Das waren die ersten Offensiv-Punkte in der Geschichte der WLAF!“ Im Nachhinein ist für Maslo ein Traum in einer Sportwelt der unbegrenzten Möglichkeiten in Erfüllung gegangen. Begonnen hatte seine sportliche Laufbahn als E-Jugend-Fußballer beim 1. FC 04 Oberursel. Damals war der Club von der Stierstädter Heide ein Vorzeigeverein in Sachen Nachwuchsarbeit und dank des umtriebigen Heinz Ohl nahmen dessen Jugendmannschaften regelmäßig an zahlreichen internationalen Turnieren teil – in etlichen Ländern Europas und sogar in den USA und Mexiko. Bei den Bad Homburger Falken, die 1980 im „Falcons“-Pub in der Louisenstraße von Alexander Sperber gegründet worden waren, machte Maslo als Kicker eines Footballteams Karriere. Die WLAF gab es 1992 nach Ende der zweiten Saison bereits nicht mehr. Im Juni 2021 wird mit der European League of Football ein neuer Versuch unternommen, den Football in Europa mit einem internationalen Format zu etablieren. Mit dabei ist wieder ein Team von Frankfurt Galaxy.

Sport in Kürze

FV Stierstadt: Für Donnerstag, 1. April, sind die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung eingeladen worden, die unter Einhaltung der Hygienevorschriften um 19 Uhr im Großen Sitzungssaal des Oberurseler Rathauses beginnen soll. **Tennis:** Die Mitgliederversammlung des Hessischen Tennisverbands ist für Montag, 17.

Eine Markthalle ist kein Thema bei „fokus O.“

Oberursel. Als 2003 aus den Relikten des Handwerker- und Gewerbevereins das Forum der Selbständigen „fokus O.“ geformt wurde, war Michael Reuter noch nicht dabei. 2005 kam der inzwischen 69-jährige Diplom-Ingenieur in den Verein und stieg ein Jahr darauf in die Vorstandsarbeit ein. Drei Jahre später übernahm er den Vorsitz des Vereins mit inzwischen über 220 Mitgliedern aus vielen Branchen. Bei der Jahreshauptversammlung am Montag hat sich Reuter aus dem Vorstand verabschiedet, „Säulensprecher“ Immobilien und Stadtentwicklung will er bleiben. Und sich als Hobby-Imker mehr um seine Bienen und um Kommunalpolitik kümmern. Mit dem langjährigen Frontmann des „fokus O.“ sprach Jürgen Streicher.

Zum zweiten Mal keine „AiA“ im Frühling, der Werte- und Wirtschaftskongress wird zur Online-Tagung. Wie sehr schmerzt das?
Michael Reuter: Das tut schon weh, dennoch muss man das Beste daraus machen. Der 6. Werte- und Wirtschaftskongress im Mai findet als digitale Veranstaltung statt. Anstelle der Autoausstellung planen wir für Ende Mai den „taunustestdrive“. Am meisten schmerzt der Wegfall unserer beliebten Stadtfeste mit verkaufsoffenem Sonntag.

Sie haben das Format federführend mit aufgebaut, Megatrends sollen beim Kongress mit illustren Gästen diskutiert werden. Funktionierte die Idee in einer Zoom-Konferenz?
Michael Reuter: Wir denken schon. Erstmals wird die Teilnahme kostenlos sein. Und das Programm ist auch wieder hochkarätig mit vielen Top-Themen und -Vortragenden.

Statt „Autos in der Allee“ (AiA) werden 100 Fahrzeuge beim „taunustestdrive“ vor dem leerstehenden Thomas Cook-Parkhaus zu Probefahrten aufgestellt, die man online buchen kann. Das klingt abgefahren.
Michael Reuter: Nicht vor dem Parkhaus, sondern auf allen acht Ebenen des Parkhauses werden die Fahrzeuge platziert. Das Ganze funktioniert nach dem „click & meet Prinzip“. Man bucht eine bestimmte Zeit und das Fahrzeug steht genau dann zur Probefahrt bereit. Für das Sicherheits- und Hygienekonzept wurde uns vom Gesundheitsamt eine Genehmigung in Aussicht gestellt. Ob wir die Veranstaltung tatsächlich durchführen können, hängt natürlich von der weiteren Entwicklung der Pandemie ab.

Mal abgesehen von allen Einschränkungen durch die Pandemie, wo steht das „Forum der Selbständigen fokus O.“ heute?
Michael Reuter: Unser Verein ist sehr gut aufgestellt. Das Prinzip unserer Säulen hat sich sehr bewährt. Die Säulen mit ihren Sprechern bringen ständig neue Ideen und Impulse, gerade auch jetzt in schweren Zeiten. Es ist gut, dass die Händler mit kreativen Maßnahmen die Innenstadt gemeinsam pushen und die Mitglieder der Säule Gewerbepark Drei Hasen sich Dinge überlegen, die den Betrieben dort am Herzen liegen und sie voranbringen.

Oberursel ist eine aktive und lebendige Stadt mit vielen Chancen und Potenzial. O-Ton Michael Reuter kurz nach der Übernahme des Vorsitzes im fokus O. vor mehr als einem Jahrzehnt. Welche Chancen wurden genutzt, welches Potenzial wurde gehoben?
Michael Reuter: Ich denke, es ist gelungen, die Zusammenarbeit mit der Stadtentwicklung, der Wirtschaftsförderung, mit Stadtmarketing und City-Management entscheidend zu stärken und auszubauen. So haben wir erreicht, vieles in Bewegung zu bringen, die Neugestaltung der Bärenkreuzung, die Förderung von Investitionen in die Innenstadt. Ganz aktuell ist die Plattform „Heimvorteil Oberursel“, die es erlaubt, online die Stadt zu erleben. Hier ist die Wirtschaftsförderung im Lead, aber alle Händler, Dienstleister und Vereine können davon profitieren.

Können Sie das Wort Krise noch hören?
Michael Reuter: Notgedrungen ja, denn wir haben keine Wahl.

Also doch Krise?
Michael Reuter: Ja, aber wir arbeiten bereits intensiv an Ideen, Maßnahmen und Plänen, wie wir schrittweise zurück in die Normalität kommen. Vorige Woche hatten wir die erste Sitzung des Runden Tisches „Los geht’s Oberursel“, den wir zusammen mit der IHK Frankfurt ins Leben gerufen haben. Wir reden dort per Online-Konferenz mit allen Akteuren, die zusammenspielen müssen: Stadt Oberursel, IHK, Vereinsring, Gaststättenverband Dehoga, mit dem Handelsverband Hessen, der Taunus Touristik und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag DIHT.

Wo sind die größten Baustellen?
Michael Reuter: Das sind Sicherheits- und Hygienekonzepte. Wenn es ein Herbsttreiben 2021 geben soll, dann brauchen wir ein vom Gesundheitsamt genehmigtes Hygienekonzept. Das muss erarbeitet werden und dazu braucht es wenigstens ein bisschen Planungssicherheit, denn niemand kann derzeit die weitere Entwicklung der Pandemie sicher vorhersagen.

Der Name der Organisation ist Programm, der Fokus ist klar ausgerichtet. Untertitel: Gemeinsames Handeln von Unternehmen, Einzelhändlern, Eigentümern, Stadtmarketing und Stadtentwicklung. Diesen Eindruck haben die „Orscheler“ längst nicht immer.
Michael Reuter: Es ist in der Tat nicht einfach, die unterschiedlichen Interessen abzugleichen. Immerhin ist es in den vergangenen Jahren gelungen, vermehrt private Investitionen in die Innenstadt zu lenken. Optimal wäre nun auch eine Investition in den öffentlichen Raum, um die Fußgängerzone Vorstadt aufzuwerten. Mit einem ebenen Boden statt Kopfsteinpflaster, stufenfreien Zugängen zu den Geschäften, mehr Sitzbänken und einer erneuerten energiesparenden Beleuchtung hätten wir eine enorme Aufwertung und mehr Verweilqualität der Einkaufszone. Das käme den Umsätzen im Einzelhandel und der Gastronomie zugute.

In der „Einkaufsmeile“ im Herzen der Innenstadt tummeln sich Optiker und Bäckerläden,



Kurz vor dem Hessentag wurde der alte Marienbrunnen an der Ecke Altkönigstraße/Königsteiner Straße sozusagen umgetauft. Saniert von Oberurseler Handwerkern und mit dem Zeichen des „fokus O.“, dem geschwungenen großen O, verziert. Ein Platz, an dem man bisweilen auch Michael Reuter treffen kann.
Foto: js

flankiert von Handy-Shops und diversen scheinbar systemrelevanten Mischkonstrukten. Ist das die einzige Antwort auf die selbstformulierten Ansprüche an eine lebendige Innenstadt?
Michael Reuter: Dazu muss man sagen, dass die Innenstadt Oberursels eben kein Shopping-Center ist, mit rigidem Marketing-Management, das genau bestimmen kann, wer dort hineinkommt. Das City-Management der Stadt steht mit vielen Eigentümern in Verbindung und ist bestrebt, Angebotslücken zu schließen, aber letztlich will jeder Hauseigentümer seine Investitionen refinanziert bekommen, und dazu braucht er möglichst sichere Mieteinnahmen. Inhabergeführte Geschäfte sind heute die Perlen eines stadtindividuellen Angebots, aber immer weniger Einzelhändler trauen sich die enormen Risiken des Marktes zu. Die Corona-Krise und die Online-Riesen beschleunigen diesen Prozess zusätzlich. Selbst einige Filialisten, etwa die Douglas-Parfümeriekette, fokussieren ihre Strategie nur noch auf größere Städte. Umso wichtiger ist der Ausbau des Online-Portals www.heimvorteil-oberursel.de und Kundenbindungsinstrumente wie die Oberursel Card, damit die Umsätze in unserer Stadt bleiben.

Letzter Coup: An der zentralen Kreuzung zwischen Epinay-Platz und Rathausplatz eröffnet eine Bank einen Automaten-Service, wo alle lange eine Gastronomie erhofft und erwartet haben. Sind auch da die Eigentümer der Immobilien wieder aus dem vorgeblich gemeinsam gesteuerten Boot gefallen?
Michael Reuter: Natürlich wäre eine Gastronomie an dieser frequentierten Stelle ein wunderbar belebendes Element gewesen. Nach meinen Informationen war alles dafür in die Wege geleitet, letztlich kam aber ein Vertrag nicht zustande. Dennoch muss man sagen, dass auch die Bankfiliale viele Besucher hat und Frequenz bringt.

Rückt die Markthalle als potenzieller Fre-

quenzbringer, die auch Sie vor Jahren schon einmal auf dem Schirm hatten, nach der FDP-Initiative mal wieder in den fokus O.?
Michael Reuter: Ich denke nicht. Diese Idee hatten wir schon im Jahr 2012 durch ein renommiertes Beratungsunternehmen untersuchen lassen. Die Studie kam damals zu dem Schluss, dass solche Markthallen nur in Städten mit mehr als 100 000 Einwohnern wirtschaftlich zu betreiben sind.

Der Hessentag 2011 galt als der Impuls schlechthin. Was ist geblieben vom großen Traum?
Michael Reuter: Eine ganze Menge: Ein neuer Zugang zur S-Bahn, ein hervorragend saniertes Bahnhofsgebäude mit funktionierender Nutzung durch Gastronomie und Tanzschule, eine neugestaltete Allee als innerstädtischer Park mit hoher Beliebtheit bei der Bevölkerung, eine fußgängerfreundliche Bärenkreuzung, eine voll sanierte Hohemarkstraße als Hauptverbindungsstraße zum Oberurseler Norden, um die wichtigsten Dinge zu nennen. Und natürlich, last but not least, ein schön sanierter und neu gestalteter Marienbrunnen. Das war das Geschenk der Handwerker im fokus O. und vieler privater Spender an die Stadt. Seitdem läuft der Brunnen stabil und betriebssicher und ist ein beliebter Platz für Groß und Klein zum Verweilen und Entspannen.

Und Ihre persönliche Bilanz nach zwölf Jahren an der Spitze?
Michael Reuter: Es hat mir Spaß gemacht, mit dem Vorstand, mit vielen Akteuren in unseren anderen Vereinen, Bürgermeister Hans-Georg Brum und seinen Mitarbeitern bei der Stadt, etwas auf die Beine zu bringen. Das Schöne und Motivierende dabei war der kollegiale Geist und das gegenseitige Vertrauen. Auch wenn ich nun nicht mehr in der ersten Reihe stehe, bleibe ich meinem Verein treu, als Sprecher der Säule Immobilien und bei der Weiterentwicklung der Oberursel Card.

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

Baumpflege, Baumschnitt,
Wurzelstockausfräsung,
Bäume fällen
Tel. 06081/5872200 oder
06171/6941543
Baumpflege Rental

Festpreisgarantie!
Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Ausräumen v.
Messi-Wohnungen
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

Holzschutzlasur möbelt
Outdoor-Elemente auf
So bleiben Gartenhaus und Zäune viele Jahre lang schön

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

www.taunus-nachrichten.de
Bäume fällen, schneiden und
roden. Gartenpflege und Ge-
staltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen
[www.oberurseler-
forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

(djd). In einen attraktiven Garten gehören nicht nur Pflanzen. Ein Gartenhaus, ein hübscher Zaun, vielleicht ein Pavillon und weitere Outdoor-Elemente sind ebenfalls wichtige Komponenten der Gartengestaltung. Obendrein bringen sie sowohl Stauraum als auch Struktur in das grüne Wohnzimmer. Als Baumaterial eignet sich Holz, denn es ist als nachwachsender Rohstoff ökologisch verträglich und vielseitig einsetzbar. Doch sollte das Naturmaterial gut gepflegt werden. Ein wetterfester Anstrich mit einer Holzschutzlasur bietet maximalen Schutz gegen Regen, Sonne und Frost und ist einfach aufzutragen.



Holzschutz-Lasuren sind in verschiedenen Farben erhältlich, die zu den unterschiedlichen Holzarten passen.
Foto: djd/AkzoNobel

Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Bunter Protest gegen leere Worte



Die „Fridays for Future“-Bewegung hat am vergangenen Freitag auch in der Oberurseler Innenstadt Taten statt leerer Worte gefordert. Mit ihrer Aktion haben sich vor allem junge Menschen am Rand der Fußgängerzone vor dem Sporthaus Taunus am bisher siebten internationalen Klimastreik beteiligt. Weltweit und in Deutschland in rund 200 Städten sind sie auf die Straße gegangen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit auch in Zeiten der Corona-Pandemie. „No more empty promises“ stand da mit Kreide auf das Pflaster geschrieben, keine leeren Versprechungen mehr wollen sie hören, stattdessen ein klares Ja von allen zur Begrenzung der Klimaerwärmung um maximal 1,5 Grad. Die Eisbärin mit den blauen Tatzen gibt vor, was einzig zählt: „Future lives matter“.

Foto: js

Stierstädter Kerb fällt auch 2021 aus

Oberursel (ow). Mit großem Bedauern hat der Vorstand der Feuerwehr Stierstadt aufgrund der andauernden Corona-Pandemie einstimmig entschieden, die für 9. bis 12. Juli angesetzte Stierstädter Kerb abzusagen. „Die Sicherheit und Gesundheit aller liegt uns sehr am Herzen, sodass wir nicht ohne schlechtes Gewissen hätten weiter planen können“, so der Feuerwehrvereins-Vorsitzende Dennis Becker.

Die Planung für die Stierstädter Kerb 2022 ist bereits im Gange. So haben sich der Turnverein und die Feuerwehr Stierstadt darauf verständigt, die Organisation der Kerben zu tauschen. Die Feuerwehr Stierstadt richtet somit die Veranstaltung 2022, der Turnverein die Kerb im Jahr 2024 aus. „Für das konstruktive Miteinander bedanken wir uns beim Turnverein. Durch diese Entscheidung können wir

zusammen mit den Bands und Partnern, mit denen wir dieses Jahr geplant haben, die Kerb im kommenden Jahr ausrichten.“, erklärt der Vereinsvorsitzende. „Wir freuen uns, im nächsten Jahr eine großartige Kerb zu feiern.“ Sofern es mit den gültigen Auflagen und Hygienevorschriften vereinbar ist, könnte eventuell eine kleine Ersatzveranstaltung stattfinden. Hierüber wird der Vorstand der Feuerwehr kurzfristig zu gegebener Zeit entscheiden und dies kommunizieren.

„Außer gegenseitiger Rücksichtnahme und Solidarität ist die Gesundheit das wohl wichtigste Gut einer Gesellschaft. Mit diesem verantwortungsvoll umzugehen, ist das Gebot der Stunde, sicher auch den nächsten Wochen und Monaten. Gerade die Feuerwehr“, so der Vorstand in einer Mitteilung, „muss hier mit gutem Beispiel vorangehen“.

Die Oberurseler Woche sucht zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

An der Friedenslinde/Wallstr./Kalbacher Str.

Im Portgual/Silcherstr./Siemensstr.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

+ + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + + www.taunus-nachrichten.de + + +

STELLENMARKT

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

Wir sind Hersteller von Laborgeräten für die Zahntechnik aus Oberursel und suchen für unseren Service

Mechaniker (m/w/d), Elektroinstallateur (m/w/d), Feinmechaniker (m/w/d), evtl. auch Automechaniker (m/w/d).

Das Arbeitsgebiet umfasst die Montage, Service und die Reparatur von Kleingeräten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Hedent GmbH · Obere Zeil 6–8 · 61440 Oberursel

Hedent

Wir sind ein moderner und zukunftsorientierter Handwerksbetrieb in Oberursel mit langjähriger Tradition, seit letztem Jahr mit neuem Inhaber und Geschäftsführer. Wir verbinden fachliches Können und Service mit absoluter Zuverlässigkeit und Kundenorientierung. Um unseren Service stetig weiter ausbauen zu können, sind wir aktuell auf der Suche nach qualifizierten neuen Kollegen.

Wir bieten Ihnen eine krisensichere und unbefristete Festanstellung. Derzeit haben wir folgende Stellen zu besetzen und freuen uns auf Ihre Bewerbung:

- **Kundendienstmonteur (m/w/d) oder**
- **Anlagenmechaniker (m/w/d)**
- für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik**

Ihre Aufgaben bei uns:

- Wartung, Reparatur und Instandhaltung von Heizungs- und Sanitäranlagen
- Selbstständige Montagetätigkeit
- Rufbereitschaft nach Bedarf

Ihre Vorteile als Mitarbeiter bei uns:

- Übertarifliche Bezahlung, Urlaubsgeld und attraktive, leistungsgerechte Sonderzahlungen
- Unbefristeter Arbeitsvertrag und 30 Tage Urlaub
- Wertschätzendes Betriebsklima und familienfreundliche Arbeitszeiten
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten und interessante Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Geförderte Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- Persönliches Einsatzfahrzeug
- Modernste Technik und aktuelle Werkzeuge

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie weitere Fragen zu uns oder der ausgeschriebenen Stelle? Rufen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigem Lebenslauf per E-Mail oder Post (ein separates Anschreiben wird nicht benötigt):

Günther Fischer GmbH · Nikolai Jelgin (Inhaber & Geschäftsführer)
Holzweg 9a · 61440 Oberursel
n.jelgin@guenther-fischer.de
Tel. (06171) 40 62

FISCHER
BAD-DESIGN · SANITÄR · HEIZUNG

Private Physiotherapiepraxis in Königstein/Ts. sucht zum 1. 6. 2021:

Physiotherapeut (m/w/d)

Festanstellung in Voll- oder Teilzeit (auch als Minijob)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (gerne per E-Mail) an:

Angelika Buch Kuprian Institut

Altkönigstraße 39A · 61462 Königstein · Tel. 0 61 74 / 2 10 45
www.kuprian-institut.de · info@kuprian-institut.de

NEUE HERAUSFORDERUNGEN GESUCHT?



Aufgeschlossenes, motiviertes Team

Wir suchen **hauswirtschaftliche Mitarbeiter/innen (m/w/d)** im Raum Bad Homburg, Oberursel, Königstein und Usingen

- Unbefristete Arbeitsverträge
- Regelmäßige Fort- & Weiterbildungen
- Leistungsgerechte Vergütung
- Führerschein wünschenswert

Sie arbeiten mit Spaß und Engagement in der Hauswirtschaft? Dann bewerben Sie sich: info@haushaltsagentur-angermann.de

Zeppelinstr. 7 · 61118 Bad Vilbel · 06101/8033108 · www.haushaltsagentur-angermann.de



Angermann
Pflege und Haushalt

Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.



Wir suchen in **Kronberg** freundliche und zuverlässige

STUDENTEN | AUSHILFEN ZUR DATENKONTROLLE

Zeitraum: 03.05.2021 bis 04.06.2021 · 11,- €/Std.
Montag bis Freitag von 09:00-13:00 und 13:00-18:00 Uhr
marketing partner GmbH · 61476 Kronberg
Erreichbar unter Telefon 06173 · 92 52 0
E-Mail: jobs@marketing-partner.de

Land & Forst

Rainer Velte
Hauptstr. 22
61273 Wehrheim
Tel. (0 60 81) 98 24 90
Mobil (01 77) 2 35 68 96



Wir suchen flexiblen und selbständigen

Mitarbeiter (m/w/d)

Fachkraft als Maurer, Pfisterer, Forstwirt und Quereinsteiger

BITTE SCHRIFTLICH BEWERBEN!

Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH sucht zum **01.04.21** für die Mittagsverpflegung an der Grundschule am Eichwäldchen in Oberursel eine

Küchenkraft auf Minijob-Basis mit 10,25 Wochenstunden

Zu den Aufgaben zählen:

- Regeneration des vorgegarten Essens
- Portionieren und Ausgabe des Essens
- Geschirrräumung
- Hygienearbeiten im Bereich der Küche

Die Arbeitszeit ist flexibel zwischen 11.00 Uhr und 15.30 Uhr zu erbringen.

Bewerbungen erbitten wir bis zum **29.03.21** per Mail an: Sina Book-Trinkler (Book-Trinkler. Sina@gae.hochtaunuskreis.net)

Nähere Informationen unter Tel.: **06171 6981121**



Zur Verstärkung und Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort Maler- und Lackierergesellen (Führerschein wünschenswert)

Schriftliche Bewerbung bitte an:

Am Erlenbruch 11 Tel.: (0 60 81) 58 67 31 Info@Maler-Reinmoeller.de
61273 Wehrheim Fax.: (0 60 81) 58 67 30 www.maler-reinmoeller.de

MFA/ Arzthelferin auf Minijobbasis

in Neurochirurgischer Praxis in Bad Homburg gesucht.

- Arbeitszeiten: freitags von 9 bis 13/14 Uhr
- Nur Telefon und PC-Tätigkeiten
- Nahezu papierlose Praxis
- Eigenverantwortliche Tätigkeit
- Tiefgaragenstellplatz

Bitte bei Interesse E-Mail an:

praxis@nchbadhomburg.de oder per Telefon 061 72-91710



Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH sucht für ihre Kita Taunuskrebse und das Kinderhaus Krabbelkäfer in Bad Homburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Werksstudent*innen, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen und Sozialassistent*innen in Teilzeit und Vollzeit

Zu den Aufgaben zählen unter anderem:

- Betreuung von Kleinkindern in den Gruppenräumen und dem Außengelände
- Pflegerische Tätigkeiten (Füttern, Wickeln etc.)
- Anleiten von Freizeitaktivitäten
- Konzeptentwicklung
- Elternarbeit

Grundvoraussetzung ist ein Studium im pädagogischen Bereich oder eine abgeschlossene Ausbildung in diesem Bereich und Spaß an der Arbeit mit Kindern. Die Arbeitszeit beträgt **20 bis 40 Wochenstunden** und ist flexibel zwischen 6.00 und 17.00 Uhr zu erbringen.

Bewerbungen erbitten wir bis zum **20.04.2021** per Mail an: info@taunuskrebse.de

Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel.: **06172-9082696**



Kinderbetreuung im Taunus (KIT) GmbH

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Carsten Sczeponik aus Oberursel meint zu einer privaten Reinigungsaktion am Urselbach, zu der er sich zusammen mit Mika, Sandra und Thorsten Peinelt, Pamela Freter sowie zwei weiteren Freunden spontan entschlossen hat:

Vor vier Wochen haben wir einen schönen Spaziergang in Weißkirchen am Urselbach entlang gemacht. Es war traumhaftes Wetter und wir haben es sehr genossen. Jedoch hat uns eine Sache sehr stark gestört. Wir waren schlichtweg sprachlos, wie viel Müll im Uferbereich und im Urselbach selber liegt. Daraufhin kamen wir mit Freunden ins Gespräch und haben beschlossen, den Urselbach aufzuräumen. Gummistiefel wurden bestellt, bei der Stadt konnten wir uns Greifzangen leihen und so haben wir, eine kleine Gruppe von drei Pärchen und einem Kind, die vergangenen zwei Sonntage genutzt der Natur etwas Gutes zu tun. Angefangen im Feld zwischen Stierstadt und Weißkirchen, haben wir es am ersten Sonntag nur bis zum Ortseingang des Urselbachs in Weißkirchen geschafft. Die Dämmerung zwang uns letztendlich aufzuhören. Das Ergebnis – ein Ableitungsrohr, eine Plastikkiste, diverse Pressspanplatten, Fahrradteile und fünf große Müllsäcke, gefüllt mit extrem viel Plastikmüll. Die Top-Drei-Fund-sachen waren auf dem ersten Platz Plastikteile, auf dem zweiten Platz Damenbinden und auf dem dritten Platz Hundekotbeutel! Ganz besonders bei Platz zwei und drei sind wir

fassungslos und fragen uns, welche Gedanken einem Menschen durch den Kopf gehen, eine benutzte Binde oder einen Hundekotbeutel einfach in die Natur zu schleudern. Vermutlich keine! Nebenbei – das Fundstück der Woche war ein „mit Noppen versehener Massagestab in Pink“. Am Wahlsonntag ging es wieder in den Bach. Dieses Mal vom Kindergarten St. Crutzen bis zur Bachunterführung an der Urselbachstraße in Weißkirchen. Unzählig viele Verpackungen von Süßigkeiten und Getränkeflaschen füllten drei große Säcke. Paketschnüre aus Plastik bis hin zu einer Großverpackung von einem Sack Hundefutter. Fundstück der zweiten Woche war kein Müll – dieses Mal war es eine Ente, die brütend auf ihren Eiern saß und uns aufmerksam beobachtete. Nächstes Jahr gehen wir definitiv vor der Brut- und Nistzeit.

Vorigen Sonntag ging es an den Rand der Urselbachauen. Ein Teil direkt am Bach wurde von anderen motivierten Freiwilligen bereits am Samstag geräumt. Entlang dem Krebsmühlenweg füllten wir bis zur Mühle bereits zwei große Abfallsäcke. An manchen Stellen wurde Müll sogar bewusst abgeladen. Wir entdeckten etwas pelziges und dachten zunächst an einen Kadaver. Da es aber recht steif war, kam uns der Gedanke, dass es ein Pelzkragen ist. Als wir das Teil letztendlich aus der Brombeerhecke befreien konnten, war das Rätsel gelöst: ein Stofftier-Kuschelhase. Der Abschnitt von der Krebsmühle an der Kläranlage vorbei und bis zum Kieswerk füllte weitere vier Säcke. Hauptsächlich waren es Getränkeflaschen und Verpackungsmaterial. Ab und zu auch mal ein Schuh oder Lederhandschuhe. Fundstück dieses Mal – ein Ringkästchen. Ob m/w/d etwa „nein“ gesagt hat? Einer von uns sagte: „Ich weiß nicht, was überwiegt – das Bewusstsein der



Der Fund der Woche zwei , der die Müllsammler erfreute, als er sie skeptisch, aber neugierig aus seinem Versteck heraus beobachtete. Man muss schon genau hinsehen ... Foto: Sczeponik

guten Tat oder das Hassgefühl auf derart rücksichtslose Menschen.“ Wir waren abends froh, in den drei Tagen am Bach und im Feld sicherlich gut 200 Kilogramm Ballast entnommen zu haben, aber auch einfach nur verständnislos, wie Mitmenschen mit unserer gemeinsamen Natur umgehen. In einem Lied der Band „Die Ärzte“ heißt es: „Du bist

nicht schuld daran, dass die Welt ist, wie sie ist. Du bist nur schuld daran, wenn sie so bleibt!“ In diesem Sinne – ein Hoch auf den BSO, der vielen von uns den Müll hinterherräumt und uns Sammler dabei unterstützt hat, den zusammengetragenen Müll am Folgetag abzuholen. Danke!

STELLENMARKT

Zuverlässige Personen, gerne Rentner*innen, als Fahrer*innen (mwd) für Schülertransport in HG gesucht. Minijob. Normaler PKW-Führerschein. Taxi-Team Wiesbaden, Tel. 0611-404031

Für E-Commerce und Store

**Kundenservice (m/w/d)**

in Teil-/Vollzeit gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Das Alten- und Pflegeheim Haus Emmaus in Oberursel
sucht ab sofort eine

Spülhilfe (m/w/d)
auf Minijobbasis.

Arbeitszeit: abends ca. 2 Stunden
(nicht montags und donnerstags)
inklusive Wochenenddienst.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Haus Emmaus, Frau Beate Lempp,
Ebertstr. 13, 61440 Oberursel oder
per Mail (bitte nur pdf-Dateien) an
b.lempp@gfde.de

Mitarbeitersuche – Assistenz (m/w/d)

Wir suchen ab sofort für unser Unternehmen im Immobilienbereich mit Sitz in Oberursel eine **Assistenz (m/w/d)** in Teilzeit/Vollzeit, auch gerne als Wiedereinsteiger. Sie sollten eine abgeschlossene Ausbildung als Bürokauffrau, Erfahrungen in der Immobilien- und Baubranche (Entwicklung, Planung oder Bau) sowie gute MS-Office Kenntnisse besitzen, selbstständig und strukturiert arbeiten, teamfähig sein und ein gutes Organisationsgeschick haben. Wir sind ein junges Unternehmen und bieten Ihnen die Möglichkeit, sich ihm Rahmen Ihrer Stärken und Interessen bestmöglich einzubringen und zu entwickeln. Über Ihre Bewerbung freuen wir uns unter **info@fischer-smits.de**.

Fischer Smits & Kollegen

Vorstadt 15, 61440 Oberursel
Fon 06196 9729 923, Fax 06196 9729 921
www.fischer-smits.de



Wir starten durch – starte mit!

Erstklassiger Service ist das Versprechen, auf das sich die Kunden von Auto Fischer – bereits vor über 50 Jahren in Karben aktiv und bereits vor über 35 Jahren Mazda-Vertragshändler – seit vielen Jahren verlassen. Mit dem Umzug in unser neues, größeres Autohaus hat für uns eine neue Zeitrechnung begonnen, und wir wollen richtig durchstarten – und ergänzen unser bewährtes Auto-Fischer-Team **ab sofort** durch einen

Lagerist / Teiledienstmitarbeiter
(in Vollzeit, w/m/d)

Willst du dabei sein? Bist du ...

- sympathisch und begeisterungsfähig?
- engagiert und gut im Organisieren?
- kommunikativ, kontaktfreudig und teamfähig?
- höflich und hilfsbereit?
- gewillt, dich ständig weiterzuentwickeln?

Zu deinen Aufgaben gehören:

- Lagerorganisation und Verwaltung
- Einkauf/ Verkauf von Teilen, Zubehör, Reifen und Schmierstoffen
- Maßnahmen zur Absatzförderung
- Erstellung von Kostenvoranschlägen bis hin zu Rechnungen
- Entsorgungsmanagement
- Unterstützung des Service-Teams

Dann melde dich bei uns. Denn wir bieten ...

- eine marktgerechte Vergütung und eine langfristige Perspektive
- eine moderne Arbeitsplatzausstattung und neues Equipment in einem neuen Autohaus
- regelmäßige Weiterbildungen, Zertifizierungen und Herausforderungen
- eine familiäre Atmosphäre in einem herzlichen Team
- Produkte mit neuester, einzigartiger Technologie und innovativem Design

Bewirb dich bei uns per E-Mail an:



Auto Fischer e. K.
Mazda-Vertragshändler
Am Spitzacker 1
61184 Karben
www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de



Bitte lege keine Originale vor. Die Unterlagen werden nur zurückgesandt, sofern ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt.

iengineer

Studentische Trainer (m/w/d)
Wir suchen ab sofort für unsere Technikcamps studentische Trainer(innen). Interesse für Robotics, 3D-Druck und Spaß im Umgang mit Kindern sind Voraussetzung.
www.i-engineer.it

LFD GmbH
Heinrich-Wilhelm-Baum-Weg 1
61273 Wehrheim
E.: hello@LFD.de
T.: 0170-1971970

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:
Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch
auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:
Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81–85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

STEUERKANZLEI HACH
– 1992 –


Als Kanzlei mit 25 jähriger Erfahrung der steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Beratung sind wir zuverlässiger Partner mittelständischer Unternehmen und Freiberufler aller Klientel.

STEUERKANZLEI HACH
Diplom-Kaufmann Jürgen Hach
Weinbergstraße 29
61440 Oberursel

T. +49 [0] 6172 / 934446
jh@steuerberater-hach.de
steuerberater-hach.de

GEMEINSAM IHRE BERUFLICHE ZUKUNFT GESTALTEN

Zur Erweiterung unseres freundlichen und kompetenten Teams suchen wir eine/n

- **STEUERFACHWIRT/IN (M/W/D)**
- **STEUERFACHANGESTELLTER/ER (M/W/D)**

in **Vollzeit** oder **Teilzeit**

Sie passen in unser Team, wenn sich Ihre Begeisterung zum Beruf auch in einer selbständigen sowie verantwortungsbewussten Arbeitsweise ausdrückt und Sie gute aktuelle DATEV und MS-Office Kenntnisse haben. Wir honorieren Erfahrung und Leistung mit einem überzeugenden Gehaltspaket und bieten Ihnen eine umfassende Einarbeitung.

Zu Ihren Aufgaben zählen u.a.:

- Vorbereitung von betrieblichen Steuererklärungen und Jahresabschlüssen nach Handels- und Steuerrecht
- Anfertigung von Buchhaltungen
- Schriftverkehr mit Finanzbehörden und Mandanten

Zu unseren Werten zählen gegenseitiger Respekt, Fachkompetenz, Effizienz sowie ein kollegialer und kooperativer Führungsstil mit kurzen Entscheidungs- wegen.

Wir freuen uns über Ihre detaillierte Bewerbung mit Ihrem frühestmöglichen Starttermin und Ihren Gehaltsvorstellungen.
Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

